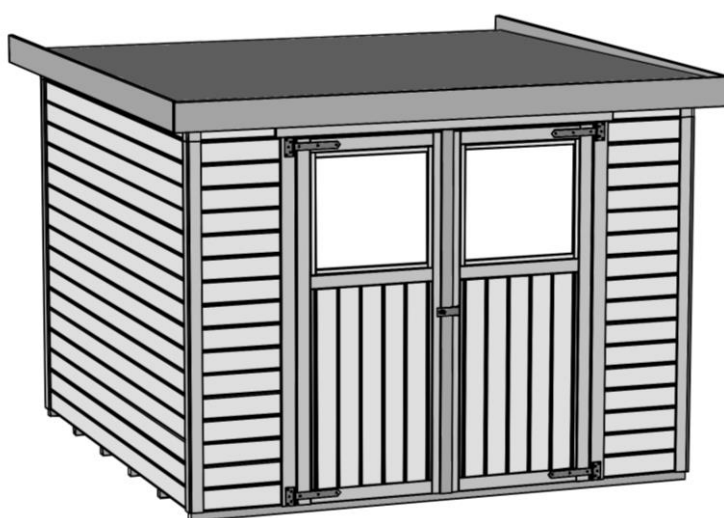




Montage-, Bedienungs- und Wartungsanleitung



Art.-Nr.: 321.2515.20400/20404

Art.-Nr.: 321.2520.20400/20404

Art.-Nr.: 321.2525.20400/20404

Art.-Nr.: 321.2515.21400/21404

Art.-Nr.: 321.2520.21400/21404

Art.-Nr.: 321.2525.21400/21404

Vorwort

Allgemeines

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde, danke, dass Sie sich für ein weka – Produkt entschieden haben.

Lesen Sie diese Anleitung vor dem Aufbau bitte vollständig durch, um Montagefehler oder Beschädigungen zu vermeiden.

WICHTIG: Prüfen Sie bitte sofort anhand der Packliste, ob das weka-Produkt vollständig und unbeschädigt bei Ihnen angekommen ist.

Bitte vernichten Sie die Packliste erst nach Ablauf der Garantiezeit. Diese Liste dient Ihnen zur Kontrolle auf Vollständigkeit der Einzelteile und ist mit dem Kaufbeleg aufzubewahren. Eventuelle Beanstandungen können mit Hilfe dieser Liste problemlos behoben werden.

Die Pos.-Nummern der Packliste stimmen nicht mit den Pos.-Nummern folgender Montageanleitung überein. Geben Sie die Montageanleitung, Packlisten etc. an jeden nachfolgenden Besitzer des Hauses weiter.

Genauere Angaben entnehmen Sie dem Blatt „Wandansichten“ dieser Anleitung bzw. den Einreichunterlagen, sowie den Wandpaket - Listen.

Weiterentwicklungen im Sinne des technischen Fortschritts behalten wir uns vor. So können geringfügige Abweichungen in den Darstellungen entstehen.

Garantiebestimmungen der weka Holzbau GmbH

Wir gewähren Ihnen zu nachfolgenden Konditionen – jedoch nur auf die Holzteile unserer Produkte (weka-Produkt genannt), nicht auf damit verbundene Bauteile oder Bestandteile des weka-Produkts aus anderem Material als Holz – ab Lieferdatum 5 Jahre Garantie auf Funktion. Innerhalb der Garantiezeit werden fehlerhafte Teile oder fehlende Teile der Ware oder die Ware selbst nach unserer Wahl ersetzt. Vom Garantiumfang erfasst ist lediglich der kostenlose Ersatz des jeweils mangelhaften oder defekten Holzteils. Nicht im Garantiumfang enthalten sind Folge- oder Zusatzkosten, insbesondere keine Liefer- und Auf- oder Umbaukosten.

Die Garantie ist ausgeschlossen, wenn:

- von der jeweiligen Montageanleitung abgewichen wurde,
- Veränderungen (zusätzliche An- oder Umbauten) an dem Produkt im Vergleich zur Montageanleitung vorgenommen wurden,
- die jeweils angegebenen Belastungsgrenzen (z.B. Schneelast usw.) überschritten wurden,
- das weka-Produkt falsch gegründet (Fundament / Bodenplatte o.ä.) wurde, insbesondere bei Verstößen gegen die Regeln der Baukunst,
- unterlassene oder nicht ausreichende Pflege (Wartung: Holzschutz, Holzanstrich usw.) des Holzes vorgenommen wurde.
- Windgeschwindigkeiten über Stärke 7, Naturkatastrophen oder gewaltsame Einwirkungen den Schaden am weka-Produkt verursacht haben.
- der Mangel in holztypischen Farbveränderungen, Rissbildungen, Verwerfungen, Schwinden, Quellen oder ähnlichen normalen, in der Natur des Werkstoffes „Holz“ begründeten Veränderungen besteht.

Garantieansprüche können nur in Verbindung mit Originalpackzettel und Originalkaufbeleg in Anspruch genommen werden und müssen innerhalb der Garantiezeit schriftlich, per Telefax oder per e-Mail geltend gemacht werden. Anspruchsvoraussetzung ist eine unverzügliche Anzeige des Mangels bzw. des Schadens in Form einer geordneten Darstellung des Schadens in Bild und Text.

Garantieansprüche sind zu richten an:

weka Holzbau GmbH, Johannesstraße 16, 17034 Neubrandenburg
Fax: 0395/42908-83; e-Mail: info@weka-holzbau.com

Montagebedingungen für weka - Montageteam

Wenn Sie Montagehilfe in Anspruch nehmen und dazu ein weka - Montageteam rufen, wird die weka Holzbau GmbH für Sie wie folgt tätig:

Montage bedeutet das anleitungsgemäße Zusammenfügen (Aufbau) der gelieferten Einzelteile der Ware ohne Anstrich, Lieferung und Montage von Zubehör und Zubehörteilen. Elektrische Anschlüsse sind in den Montageleistungen nicht enthalten

Die aufzubauende Ware muss sich am Aufbauort/Standort/Standfläche befinden. Transport des Artikels oder der Einzelteile über eine Entfernung von 5m hinaus oder in ein anderes Geschoss sind im angebotenen Montagepreis nicht enthalten. Der Untergrund muss tragfähig, horizontal und eben sein.

Im Zweifel gilt für die Ebenheit: DIN 18202 „Ebenheitstoleranzen im Hochbau“, Tab.3, Zeile 3, mit einer maximalen Höhendifferenz der am weitesten voneinander entfernten Punkten von ca. 10 bis 11mm. Alle vorbereitenden Arbeiten müssen gemäß den technischen Regeln vor Beginn der Montage ausgeführt sein. Die von Ihnen gefertigten oder gewählten Untergründe/Fußböden/ Fundamente müssen für die Montage geeignet sein.

Produktbeschreibung

Allgemeine Funktionen und Anwendungsbereich

Die Blockhäuser sind ausschließlich als Unterstellmöglichkeit für Gartengeräte o.ä., sowie für den kurzzeitigen Aufenthalt im Sinne eines Gartenhauses vorgesehen. Die Nutzung als Wohnhaus oder beheizte Unterkunft ist unzulässig.

Sicherheitsinformationen

Auswahl des Untergrundes

Der Boden unter dem Haus soll eben, horizontal und gewachsen sein. Befindet sich Ihr Haus der Nähe von Hanglagen und Unterkellerungen, konsultieren Sie bitte einen örtlichen Baufachmann. Es besteht sonst u.U. Einsturzgefahr!

Aufgeschüttete Böden müssen verdichtet werden, damit das Haus nicht einsinkt, sonst können Schäden die Folge sein. Auch eine Grasnabe muss entfernt werden.

Platzbedarf

Der Platzbedarf richtet sich nach der Größe Ihres Hauses. Das Haus muss ständig umlaufend von außen umgangen und kontrolliert, belüftet und bewittert werden können. Den erforderlichen Platzbedarf sollten Sie ca. 1,0- 1,5m allseitig größer wählen als Ihr Haus.

Sicherheits- und Warnhinweise

Zur Verhütung von Unfällen ist zu vermeiden, dass sich Kinder während der Montage in unmittelbarer Nähe aufhalten.

Kinder unter 14 Jahren dürfen sich bei der Montage nicht in einem Umkreis von 3 m um die Baustelle aufhalten.

Es sind die gültigen Arbeitsschutz- und – Unfallverhütungsvorschriften zu beachten. Informieren Sie sich bitte bei einem Baufachmann.

Das Dach ist nur auf lastverteilenden Bohlen zu betreten.

Wenn Sie am Dach arbeiten, vermeiden Sie Absturzgefahr durch Einhaltung der zurzeit gültigen Unfallverhütungsvorschriften (z.B. Gerüstanordnung, Absturzsicherung).

Die erforderlichen Maßnahmen und Einsatzbedingungen stimmen Sie mit einem örtlichen Baufachmann oder zuständigen Arbeitsschutzbehörde ab. Arbeiten Sie immer mit Helfern!

Wir empfehlen Ihnen, beim Abpacken der losen Holzteile und bei der Montage des Hauses Sicherheitsschuhe, Arbeitshandschuhe und beim Bohren und Sägen eine Schutzbrille zu tragen.

Bei hohen Schneelasten (größer als 0,75kN/m² oder ca. 30cm Schneehöhe) ist das Dach zu beräumen.

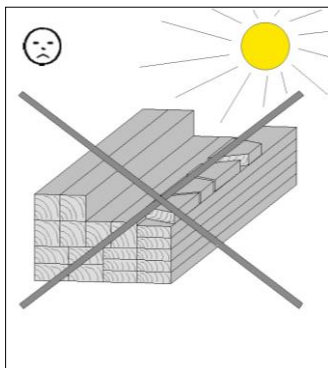
Vorbereitung/Hinweise für Montage und Nutzung

Transport und Lagerung

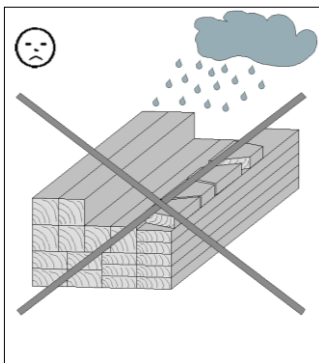
Sie erhalten das Produkt auf Paletten gestapelt.

Nach dem Auspacken und der Kontrolle behandeln Sie die Teile wie folgt:

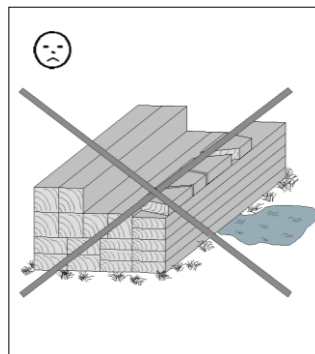
Schützen Sie das Holz vor



stundenlanger,
direkter Sonneneinwirkung



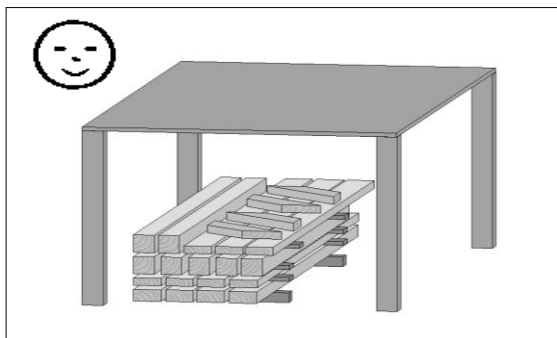
Feuchtigkeit



Bodenkontakt

Folgen falscher Lagerung sind:

- Risse
- Verdrehen und Wölben
- Fäulnis (Befall durch Schädlinge usw.)



Lagern Sie das Holz vor Witterungseinflüssen geschützt und gewährleisten Sie eine ausreichende Umlüftung!

Holz ist ein Naturprodukt. Verschiedenartige Färbungen, Äste und Rißbildung sind normal und haben keinen Einfluss auf die Statik.

Durch extreme Witterungseinflüsse, insbesondere nach langen Wärmeperioden, können sich Trockenrisse bilden. Diese Trockenrisse sind keinesfalls ein Qualitätsmangel, sondern eine natürliche Erscheinung und je nach Wetterlage können sich diese Risse bis auf ein Minimum wieder verschließen. Darüber hinaus haben diese Trockenrisse, welche in Längsrichtung des Holzes auftreten, keinen Einfluss auf die Festigkeit und Belastbarkeit des Materials.

Verpackung

Verpackungsmaterial nicht einfach wegwerfen! Papier-, Pappe- und Wellpappeverpackungen, sowie Kunststoffverpackungsteile sollten in die entsprechenden Sammelbehälter gegeben werden.

Die Palette, auf der das Haus transportiert wird, besteht aus **zwei Bodenbalken, die zur Montage des Hauses benötigt werden** und zwei Distanzhölzern, welche nur als Verpackungsmaterial dienen und entsorgt werden können.

Holzschutz

Das Produkt besteht aus dem natürlichen Rohstoff Holz. Dies macht regelmäßig ausreichende Holzschutzmaßnahmen zwingend erforderlich. Für die fachgerechte Holzschutzbehandlung wenden Sie sich bitte an einen Holzschutzfachmann.

Holzschutzmaßnahmen sind vom Kunden in eigener Verantwortlichkeit durchzuführen. Ohne vorschriftsmäßigen Holzschutz kann keine Gewährleistung übernommen werden. Bitte beachten Sie auch die diesbezüglichen Bestimmungen in unseren Garantieerklärungen.

Wenn Sie die Montage durch ein weka-Montageteam vereinbaren, müssen die erforderlichen Anstricharbeiten vor Beginn der Montage beendet sein.

Wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Holzprodukt.

Das müssen Sie vor dem Aufbau beachten!

Erkundigen Sie sich vor der Montage, ob für den Bau des Blockbohlenhauses die Genehmigung einer Baubehörde erforderlich ist.

Achten Sie beim Einordnen Ihres Hauses auf dem geplanten Standort insbesondere auf die Lage der vorh. Elektro- und Wasseranschlüsse/-leitungen.

Vorbereiten des Untergrundes

Nach erfolgtem Höhenausgleich des Geländes, sind die Fundamente höhen- und lagemäßig einzumessen

Fundament

Voraussetzung für die Montage ist ein fachgerecht ausgeführtes, waagerechtes und rechtwinkliges Fundament. Wir empfehlen ein Plattenfundament. Einen Fundamentplan erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler!

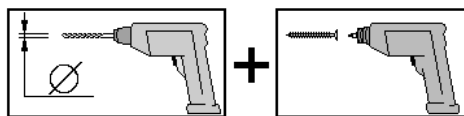
Um aufsteigende Feuchtigkeit zu verhindern, empfehlen wir, zwischen dem Fundament und den Bodenbalken eine Sperrschicht aus der Verpackungsfolie, Dachpappe o.ä. zu verlegen. Sperrschicht aus Dachpappe ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Um Windschäden zu vermeiden, befestigen Sie die Bodenbalken des Hauses auf dem Fundament. Hierzu eignen sich im Fachhandel erhältliche Betonanker oder Stahlwinkel und Schwerlastdübel. Die Verankerung gehört nicht zum Lieferumfang.

Das müssen Sie während des Aufbaus beachten!

Für die Montage des Blockbohlenhauses sind mindestens 2 Personen erforderlich.

Bitte bohren Sie alle Schraubverbindungen vor, um Beschädigungen an den Holzteilen zu vermeiden! Folgendes Zeichen macht Sie während der Anleitung nochmals darauf aufmerksam:



Die Palette, auf der das Haus transportiert wird, besteht aus zwei Bodenbalken, die zur Montage des Hauses zu verwenden sind.

Die Zwischenräume der Bodenbalken gewährleisten eine notwendige Unterlüftung des Hauses.

Stecken Sie die Wandbohlen – mit der Feder nach oben – zusammen. Gegebenenfalls helfen Sie mit einem Gummihammer nach, wobei das Montageholz eine Beschädigung der Feder verhindert. Die Montagehölzer befinden sich im Frontwandpaket des Hauses.

Um die Rechtwinkligkeit zu prüfen, messen Sie die Diagonalen und korrigieren solange, bis Sie gleiche Werte, erhalten.

Die Wandbohlen sind seitenverkehrt austauschbar. Bei Haustypen mit außermittiger Türenanordnung können Sie die Tür in die linke als auch in die rechte Frontwandhälfte einbauen. Die Tür ist stets nach rechts zu öffnen!

Bei einem asymmetrischen Dach muss sich die Tür unter der Giebelspitze befinden, um die volle Funktion zu gewährleisten.

Der Spalt zwischen Türrahmenoberkante und Wandbohle ist beabsichtigt. Im Gegensatz zum Türrahmen kommt es bei den Wandbohlen im Laufe der Zeit zu einem Setzungs Vorgang, der diesen Spalt als Ausgleichszone notwendig macht. Für einen sauberen Übergang vom Türrahmen zu den Wandbohlen sorgen die Deckleisten, die am Türrahmen (auf keinen Fall an den Wandbohlen) befestigt werden.

Entfernen Sie die beidseitige Schutzfolie von der Kunststoffverglasung der Türflügel und Fenster erst, wenn das gesamte Haus ausreichend imprägniert wurde.

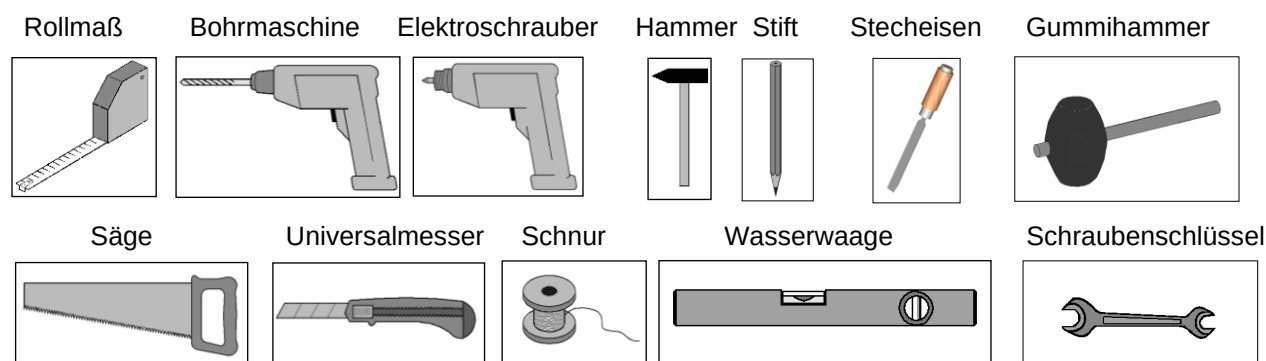
Bei der Verlegung der Dachschalung ist darauf zu achten, dass die Schalbretter nicht zu fest ineinander gepresst werden. Durch auftretende Feuchtigkeit ist ein späteres Quellen des Holzes unvermeidlich. Die mitgelieferte Dachpappe dient in erster Linie als vorübergehender Schutz gegen Witterungseinflüsse. Wir empfehlen Ihnen zusätzlich eine weitere Lage Dachpappe mit Bitumen-Kaltkleber aufzubringen. (Nicht im Lieferumfang enthalten!)

Aufgrund eventueller unterschiedlicher Holzfeuchte + Toleranzen einzelner Bauteile kann es zu Maßabweichungen besonders im Bereich Giebeldreieck-Seitenwandhöhe kommen, die während der Montage mit geeigneten Mitteln (z.B. Elektrohobel) angepasst werden müssen.

Die Fenster-/Türscheiben sind zur Gewährleistung einer kompletten Schlagregendichtigkeit unmittelbar nach der Montage und nach erfolgtem Anstrich mit Silikon-transparent für Fensterbau umlaufend abzudichten. Anderenfalls kann es bei extremen Niederschlägen zu Leckagen im Innenbereich kommen, was zu Farbveränderungen und Schädigungen des Holzes führen kann. Für diese Schäden wird dann seitens des Herstellers keine Haftung übernommen, sie sind weder im Rahmen der Gewährleistung ersatzfähig, noch von der Herstellergarantie umfasst. Insoweit wird an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich auf unsere Garantiebestimmungen verwiesen.

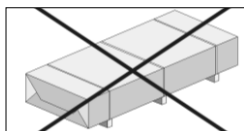
Werkzeuge

Folgendes Werkzeug sollten Sie vor Beginn der Montage zurecht gelegt haben:



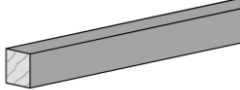
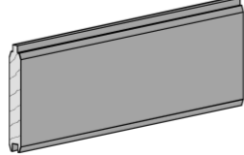
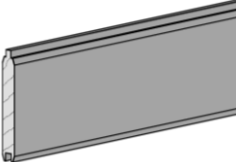
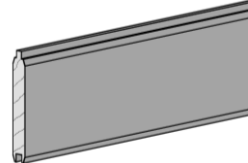
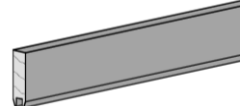
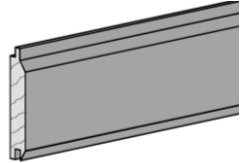
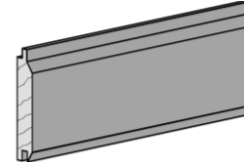
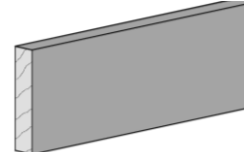
Abkürzungen

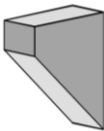
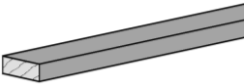
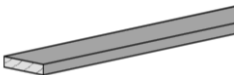
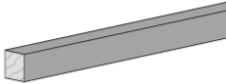
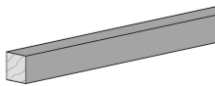
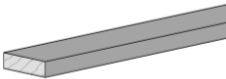
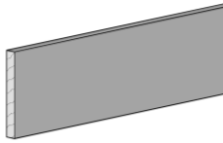
RW = Rückwand
WS = Wandstärke

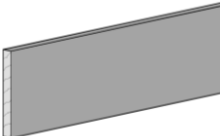
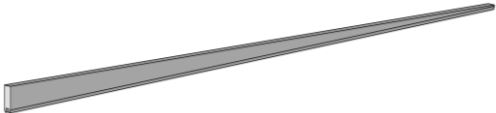
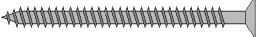
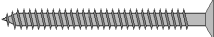
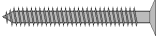
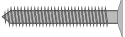


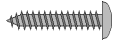
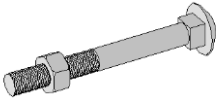
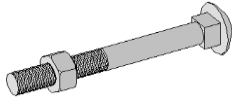
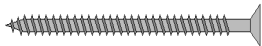
= nicht im Lieferumfang enthalten!

Wir wünschen Ihnen gutes Gelingen und viel Freude an Ihrem weka-Produkt.

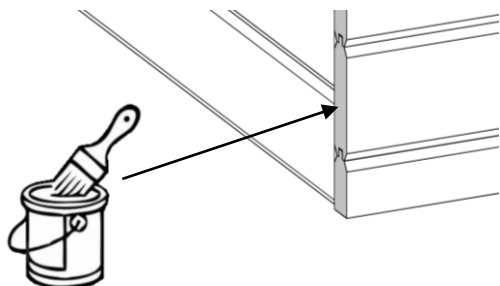
Pos	Bild	Abmessung	mit Fussboden			ohne Fussboden		
			321.2515.2x400	321.2520.2x400	321.2525.2x400	321.2515.2x404	321.2520.21404	321.2525.2x404
①		40/40/1518 40/40/1978 40/40/2538	- - 4	- - 5	- - 6	2 - 3	- 2 3	- - 5
②		19/121/495	32	32	32	32	32	32
③		19/121/1480 19/121/1940 19/121/2500	34 - -	- 34 -	- - 34	34 - -	- 34 -	- - 34
④		19/121/2500	18	18	18	18	18	18
⑤		19/58/2500	1	1	1	1	1	1
⑥		15,5/96/1442 15,5/96/1902 15,5/96/2462	29 - -	- 29 -	- - 29	- - -	- - -	- - -
⑦		15,5/96/1800 15,5/96/2350 15,5/96/2910	32 - -	- 32 -	- - 32	32 - -	- 32 -	- - 32
⑧		45/146/2500	1	2	3	1	2	3

Pos	Bild	Abmessung	mit Fussboden			ohne Fussboden		
			321.2515.2x400	321.2520.2x400	321.2525.2x400	321.2515.2x404	321.2520.21404	321.2525.2x404
9		45/120/100	6	8	10	6	8	10
10		750 x 1800	2	2	2	2	2	2
11		15/45/1490	9	9	9	9	9	9
12		11/58/2040	12	12	12	14	14	14
13		34/34/2000	5	7	7	5	7	7
14		34/34/180	4	8	12	4	8	12
15		34/34/638	2	2	2	2	2	2
16		18,5/70/1810	3	3	3	3	3	3
17		18,5/146/2840	1	1	1	1	1	1

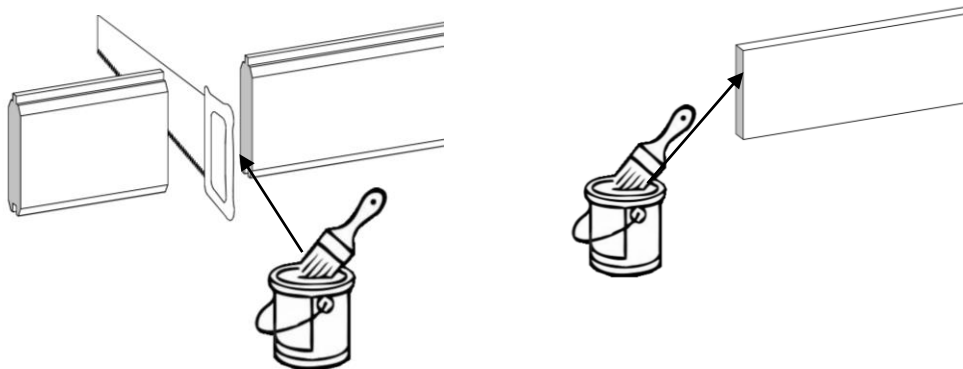
Pos	Bild	Abmessung	mit Fussboden			ohne Fussboden		
			321.2515.2x400	321.2520.2x400	321.2525.2x400	321.2515.2x404	321.2520.21404	321.2525.2x404
18		18,5/146/1902 18,5/146/2405	2 -	- 2	4 -	2 -	- 2	4 -
19		28/60/300	4	4	4	4	4	4
20		19/58/1480 19/58/1940 19/58/2500	2 - -	- 2 -	- - 2	2 - -	- 2 -	- - 2
-	-	-	-	-	-	-	-	-
22		4,0 x 60	30	45	45	30	45	45
23		4,0 x 40	480	500	500	480	500	500
24		3,5 x 35	182	182	182	182	182	182
25		3,5 x 30	65	65	65	65	65	65
26		3,5 x 16	24	24	24	24	24	24
27		2,0 x 16	200	380	380	200	380	380

Pos	Bild	Abmessung	mit Fussboden			ohne Fussboden		
			321.2515.2x400	321.2520.2x400	321.2525.2x400	321.2515.2x404	321.2520.21404	321.2525.2x404
28		2,2 x 55	430	800	800	430	800	800
29		1,6 x 30	16	16	16	16	16	16
30			4	4	4	4	4	4
31		2,5 x 16	2	2	2	2	2	2
32			1	1	1	1	1	1
33		M6 x 60	4	4	4	4	4	4
34		M6 x 70	4	4	4	4	4	4
35		6,4 mm	8	8	8	8	8	8
36		110 x 40	1	1	1	1	1	1
37		50 x 100	2	2	2	2	2	2
38		5,0 x 80	8	8	8	8	8	8

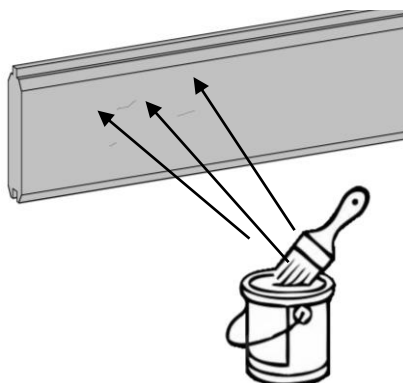
1.



2.

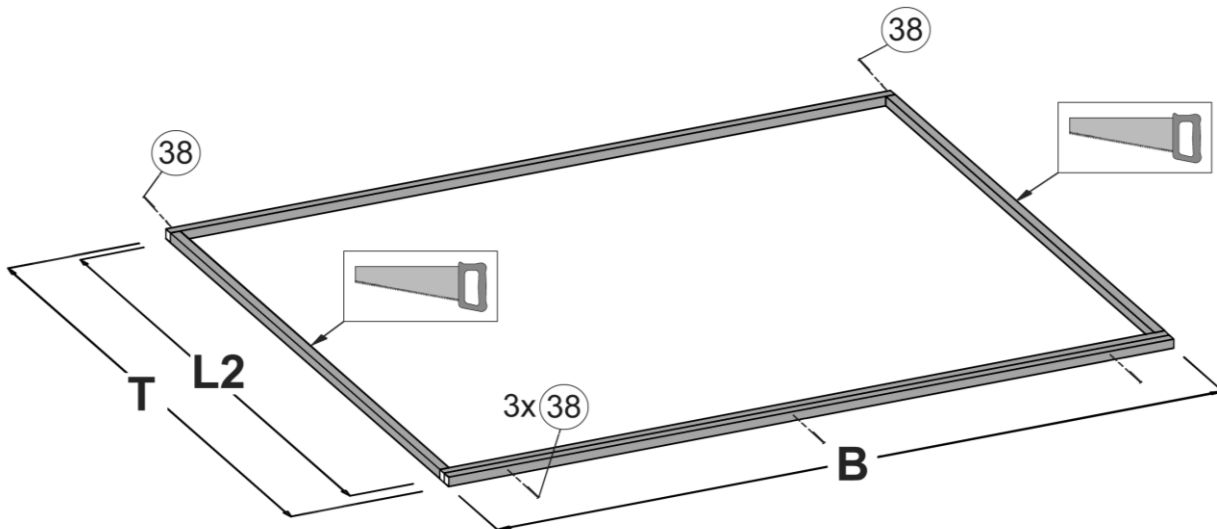
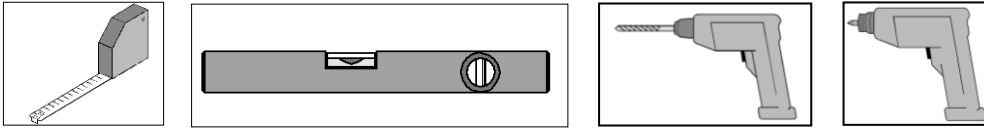


3.

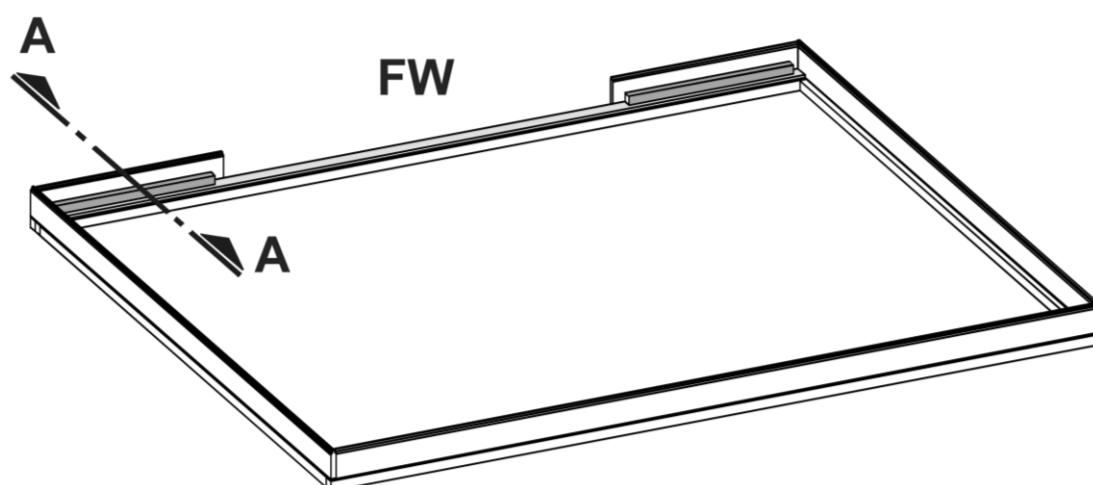
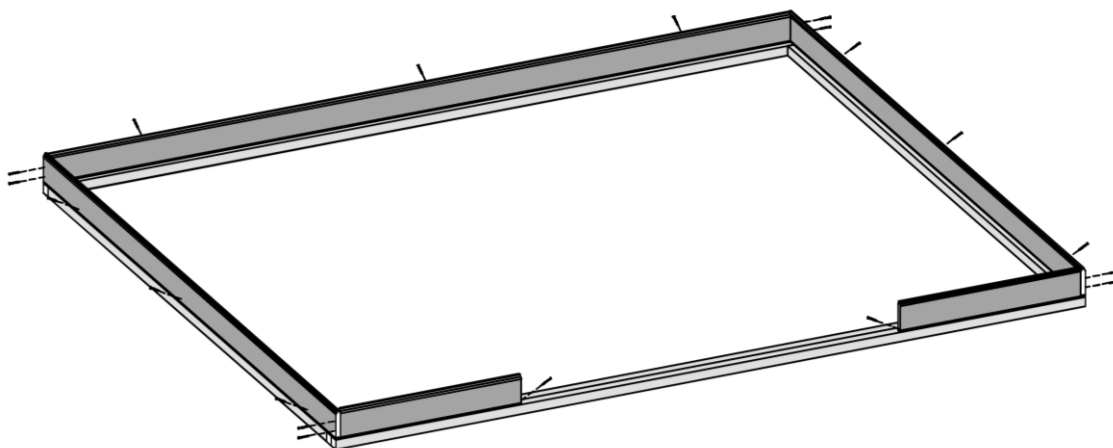
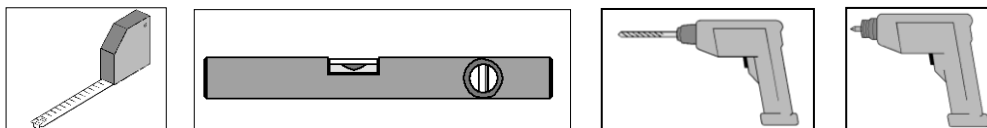


BBH ohne Fußboden

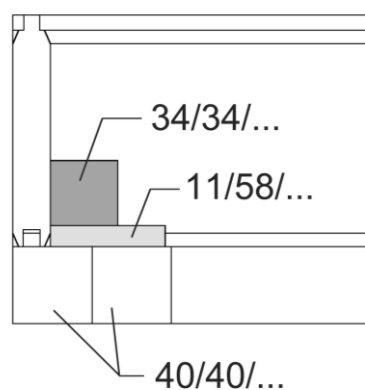
Art.-Nr.: 321...20404 / 321...21404

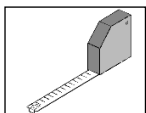


Art.-Nr.	B [mm]	T [mm]	L2 [mm]
3xx.2515.2x404	2538	1480	1360
3xx.2520.2x404	2538	1940	1820
3xx.2525.2x404	2538	2500	2380

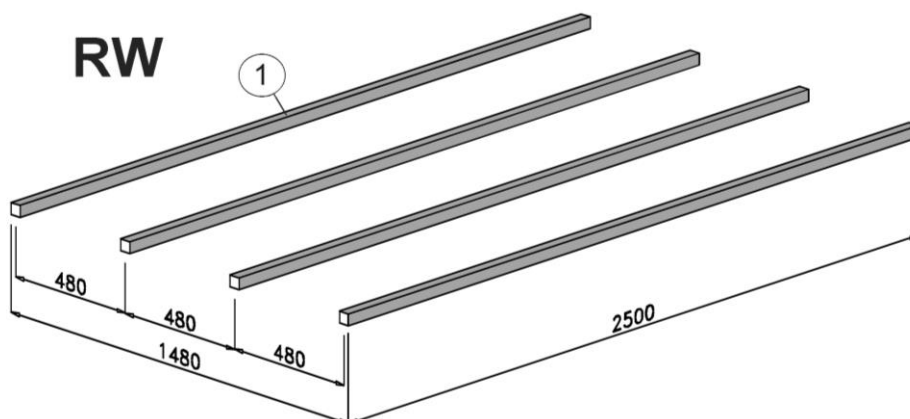


A - A

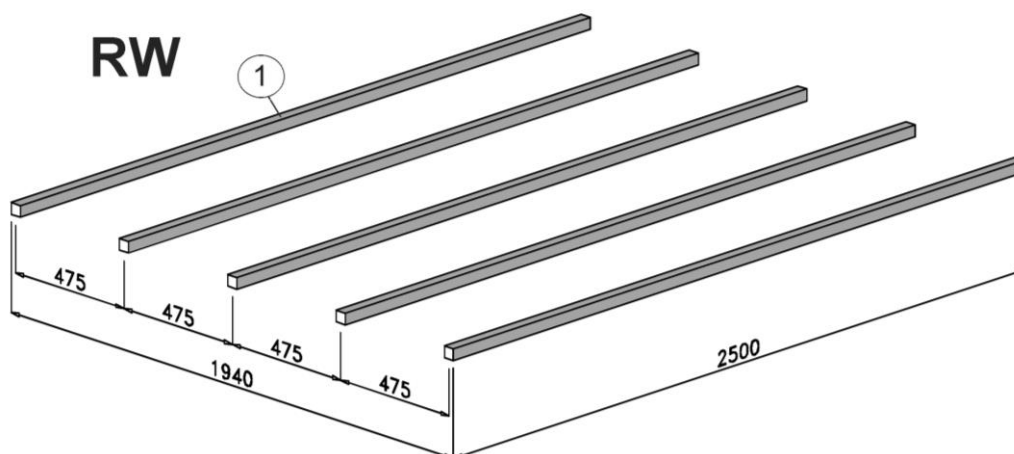




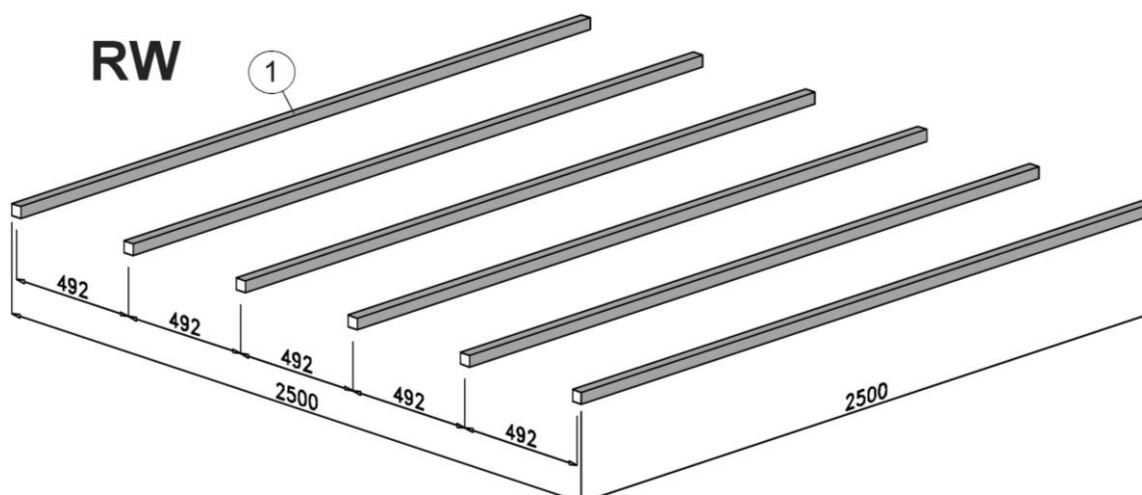
1



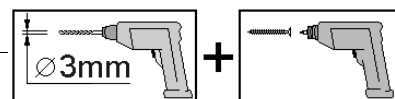
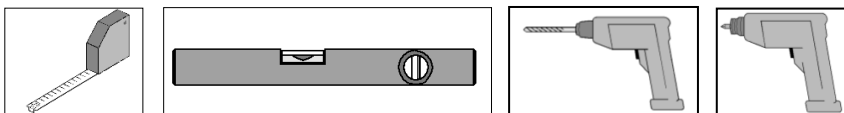
Art.-Nr.: 321.2515



Art.-Nr.: 321.2520



Art.-Nr.: 321.2525



2

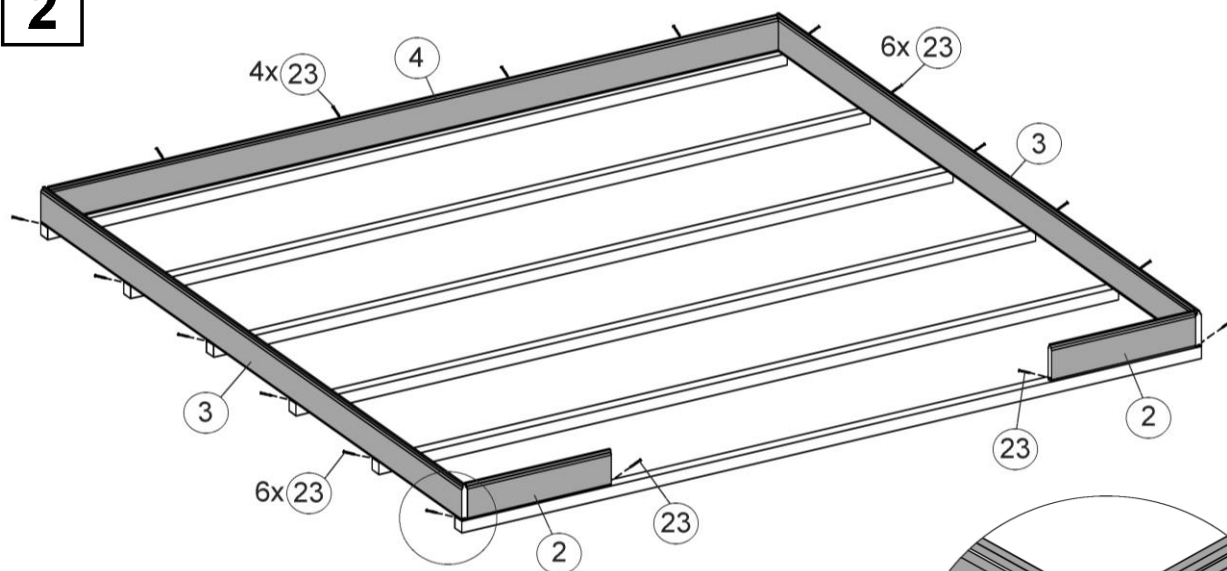
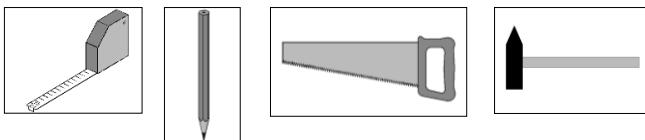


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525



3

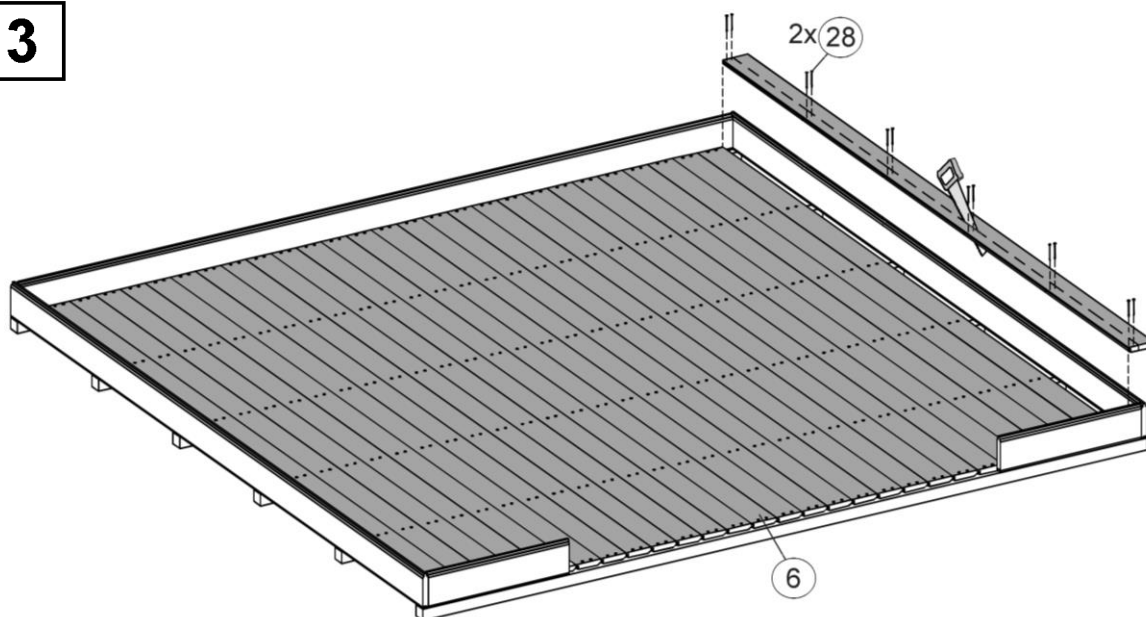


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525

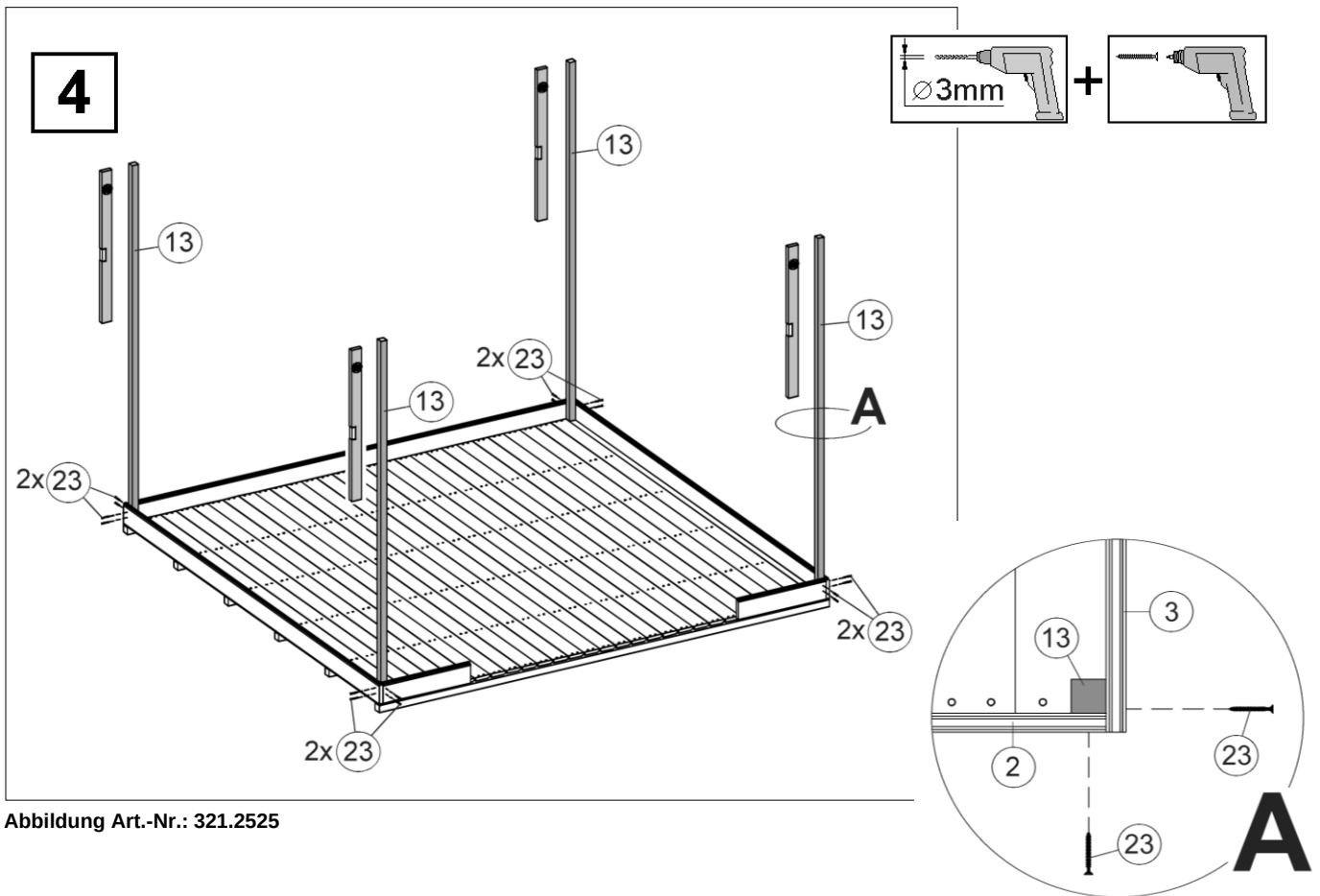
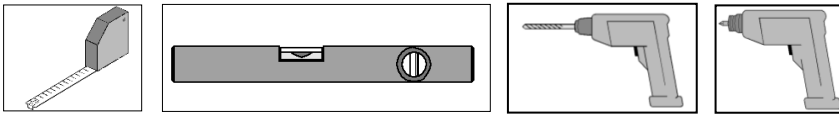


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525

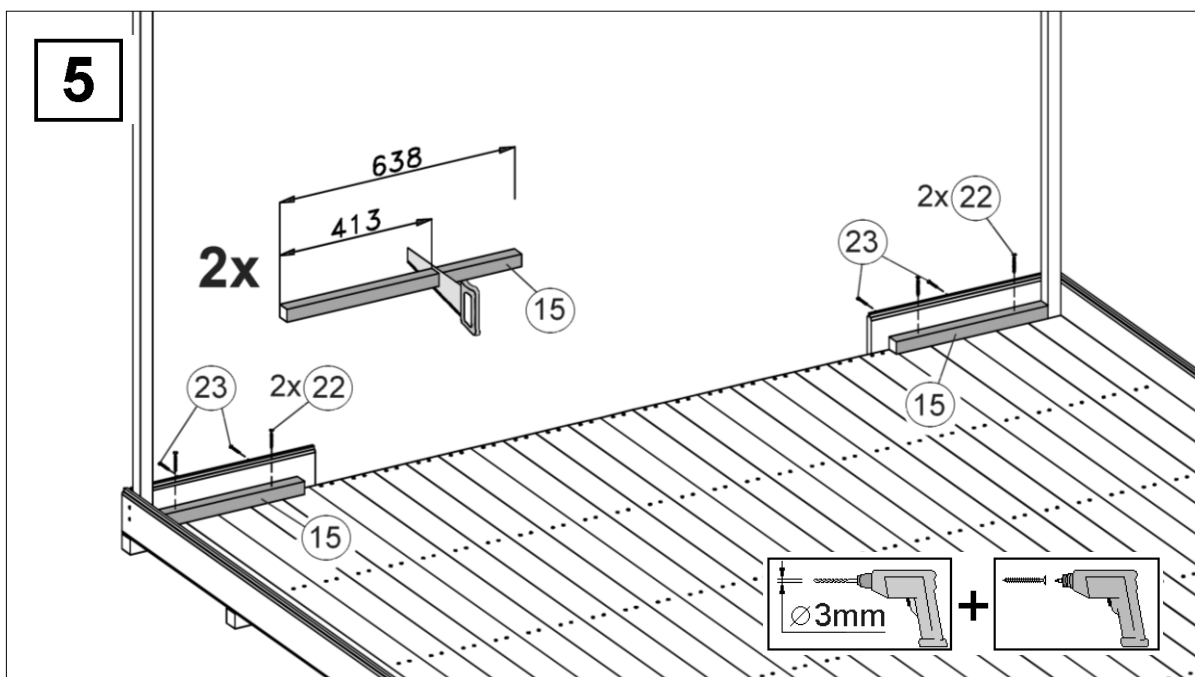


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525

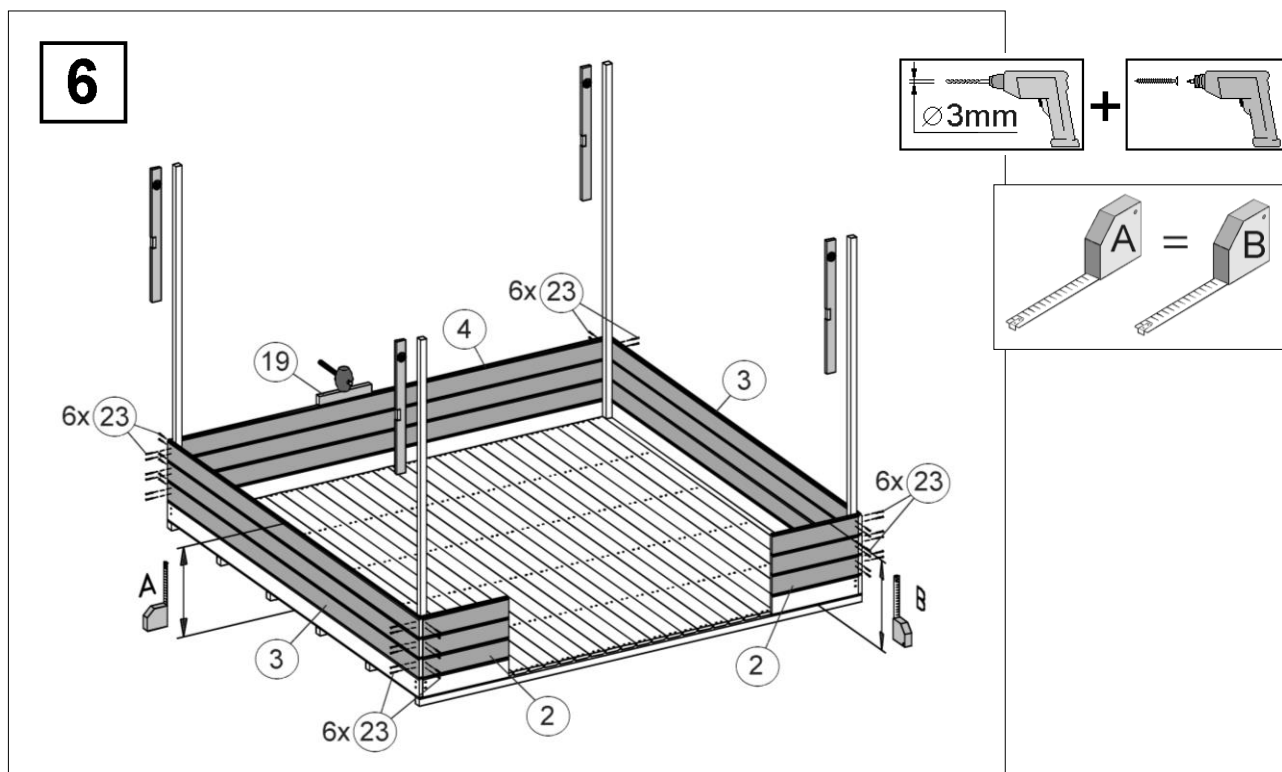
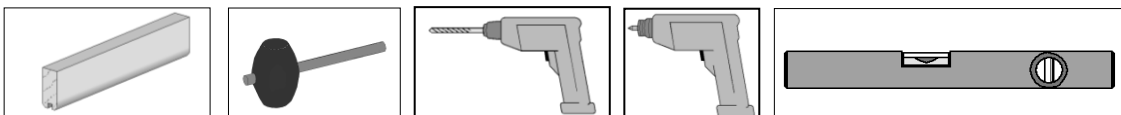


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525

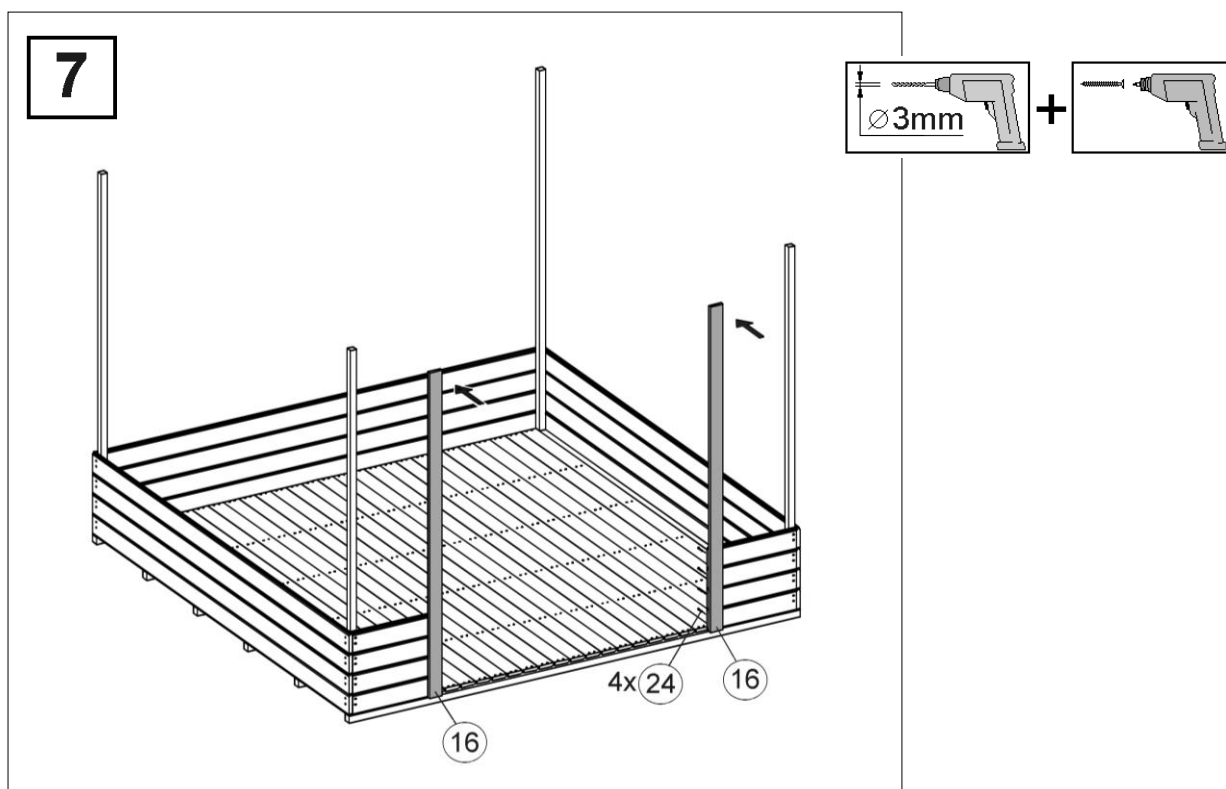
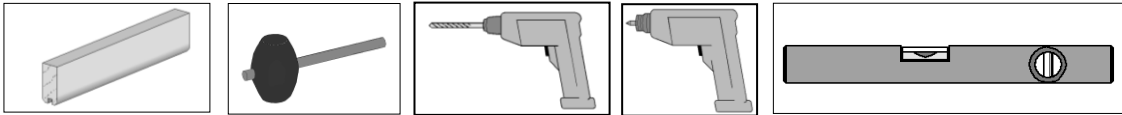


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525



8

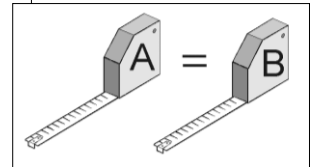
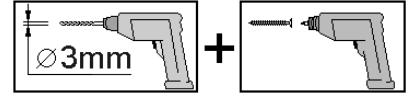
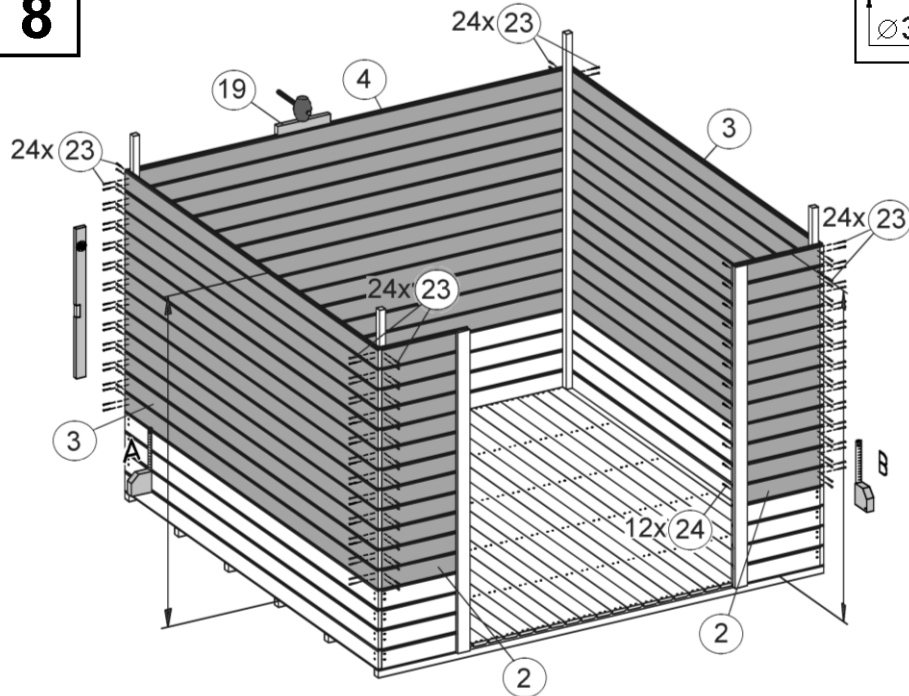


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525

9

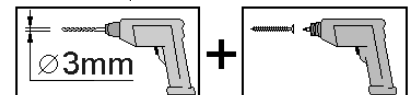
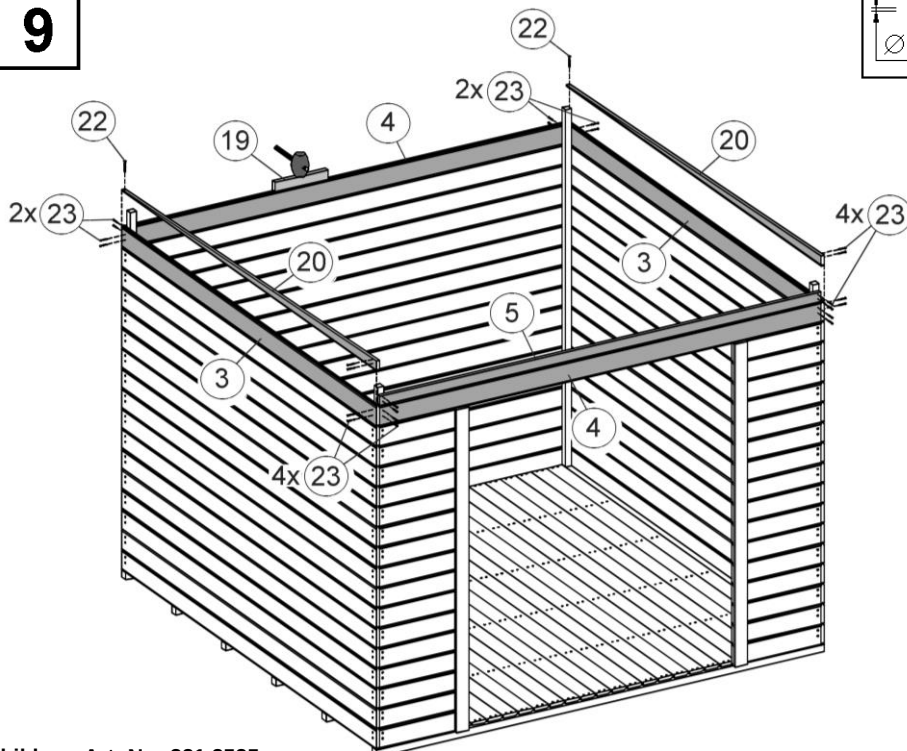
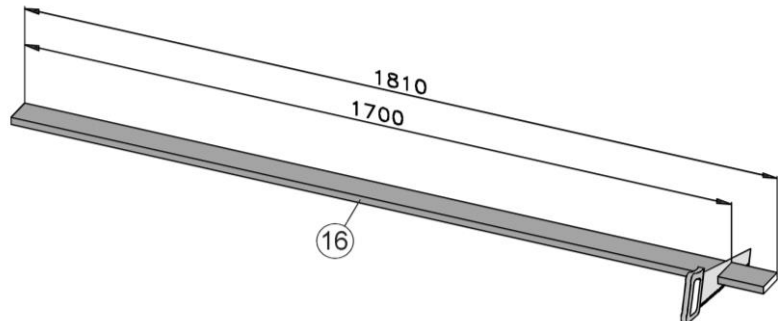
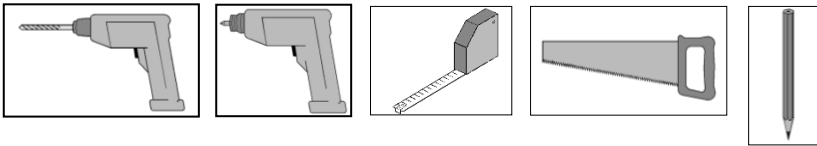


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525



10

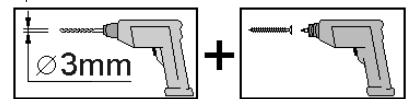
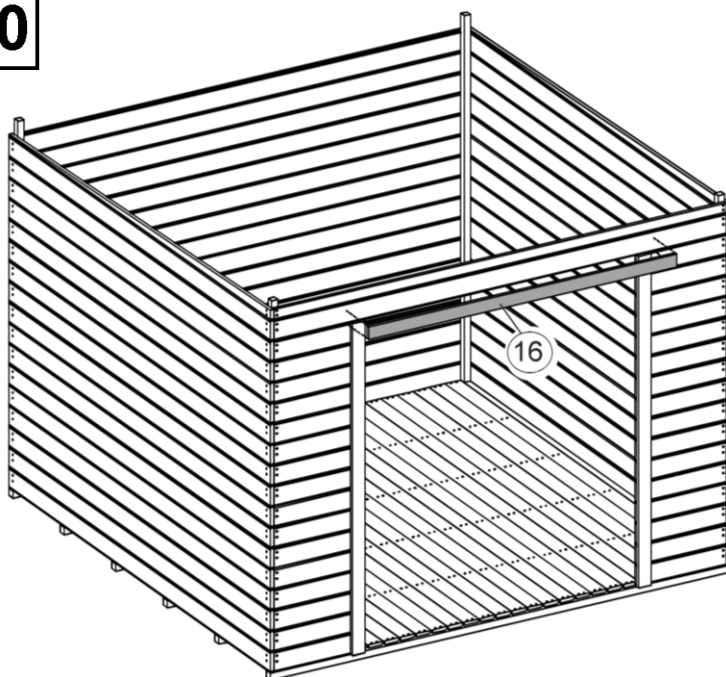
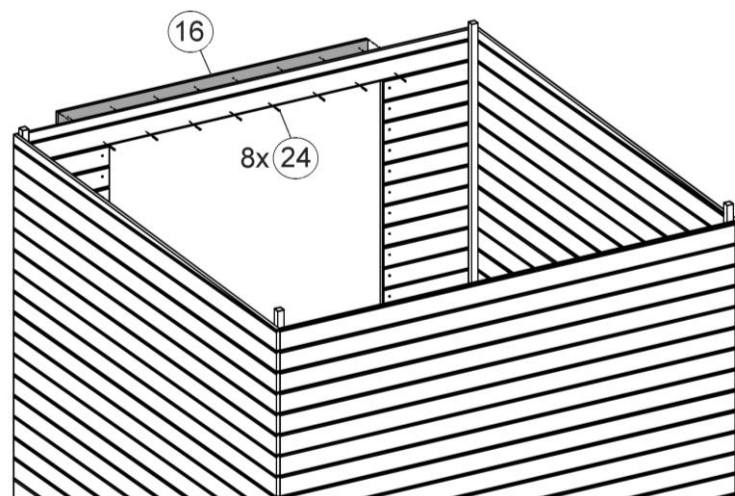


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525



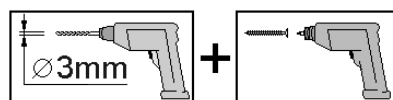
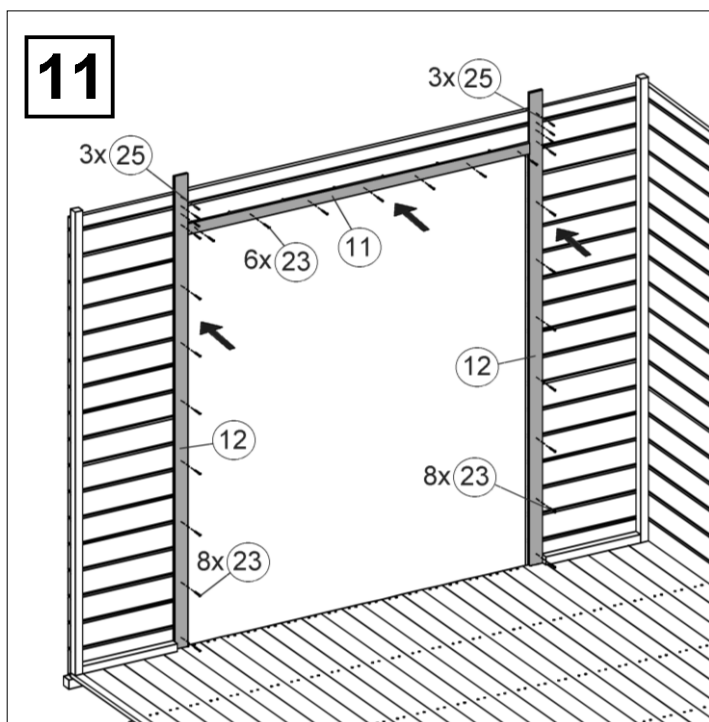
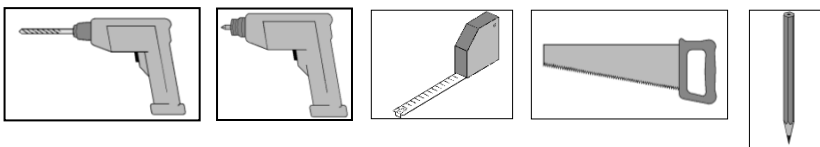
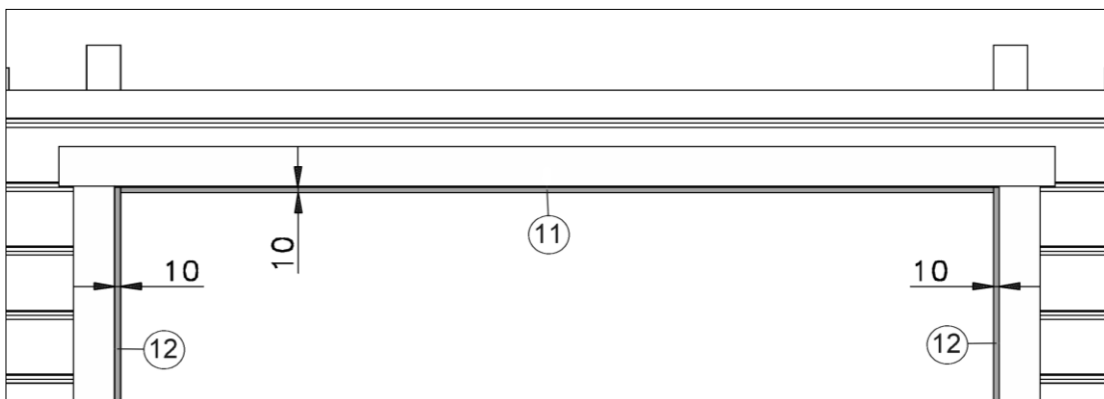


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525



12

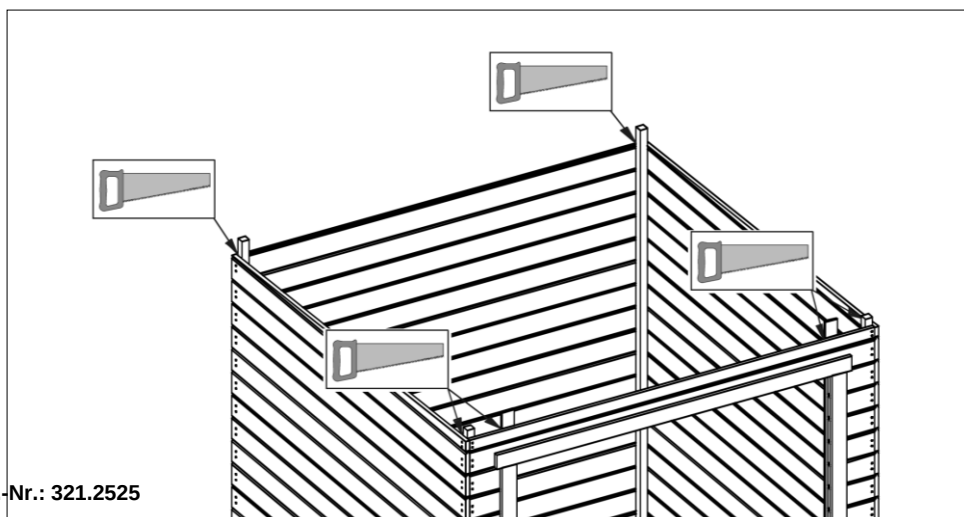


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525

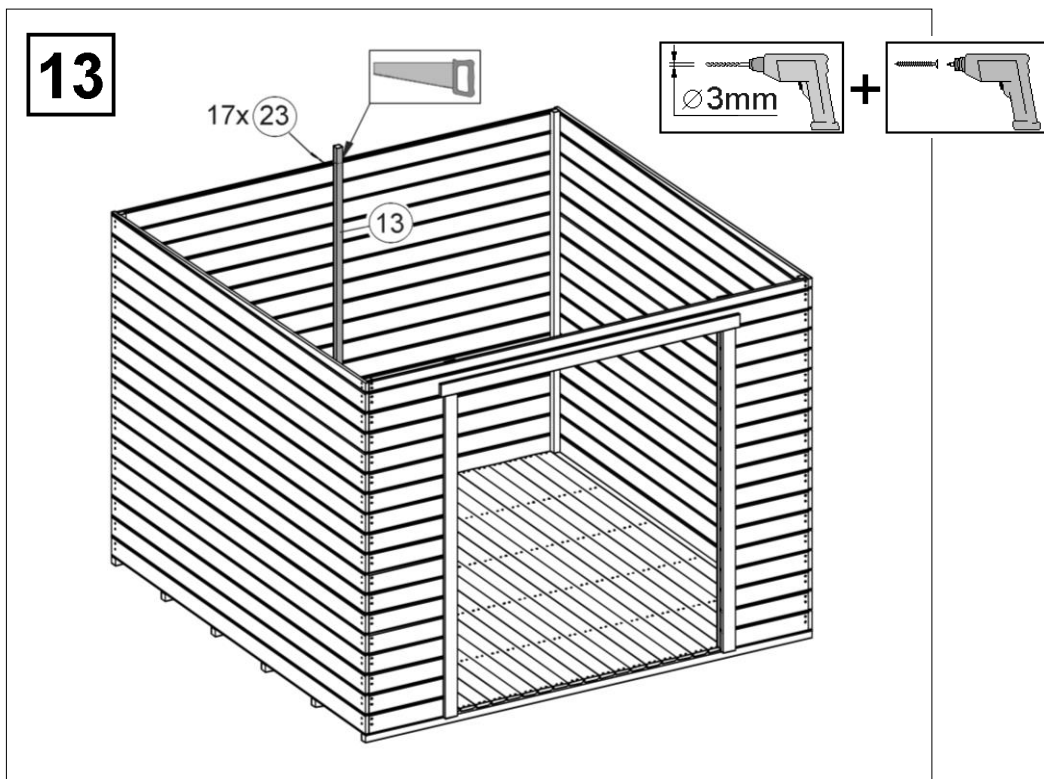
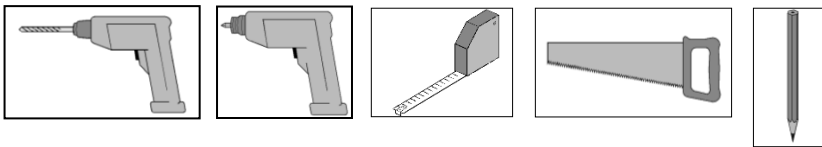


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525

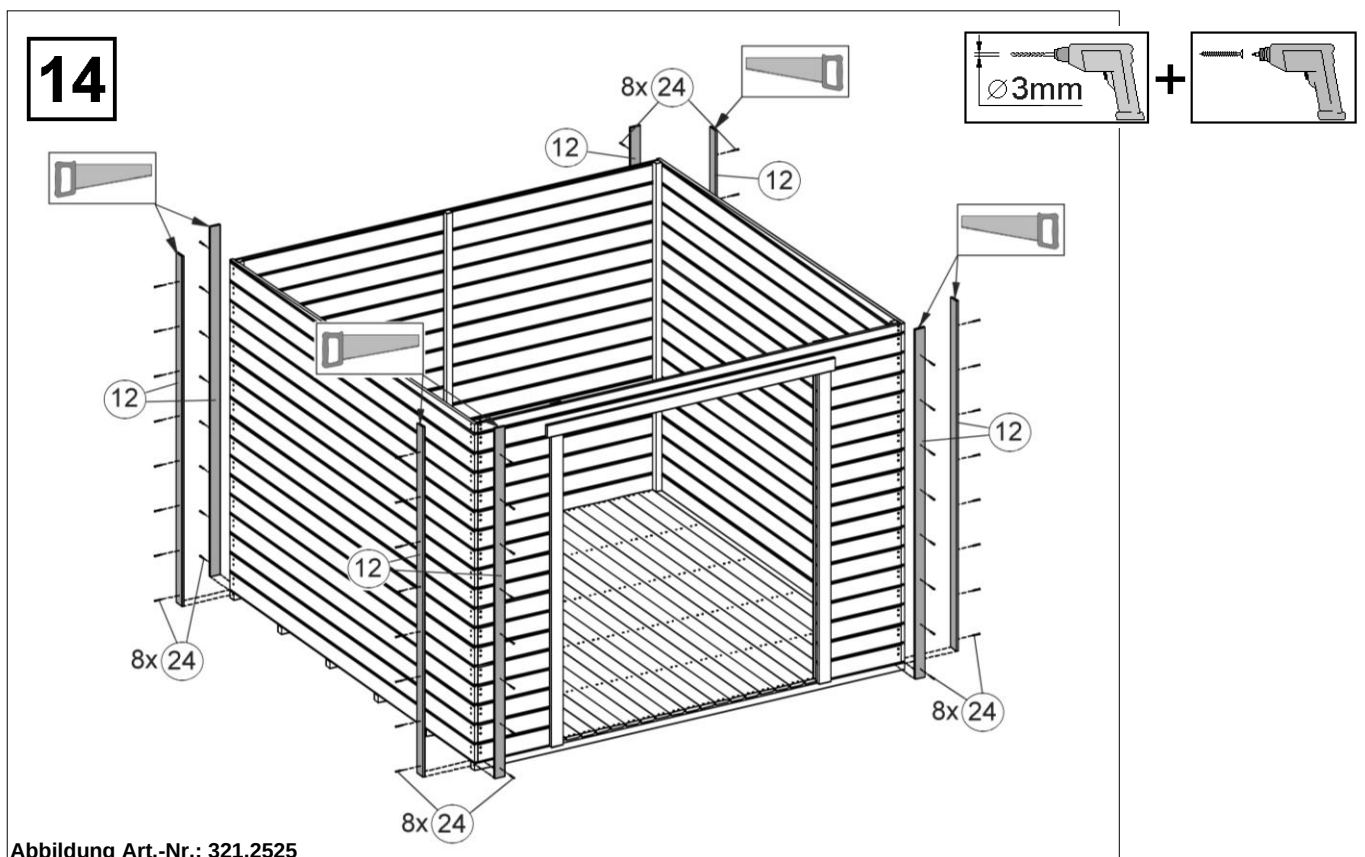


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525

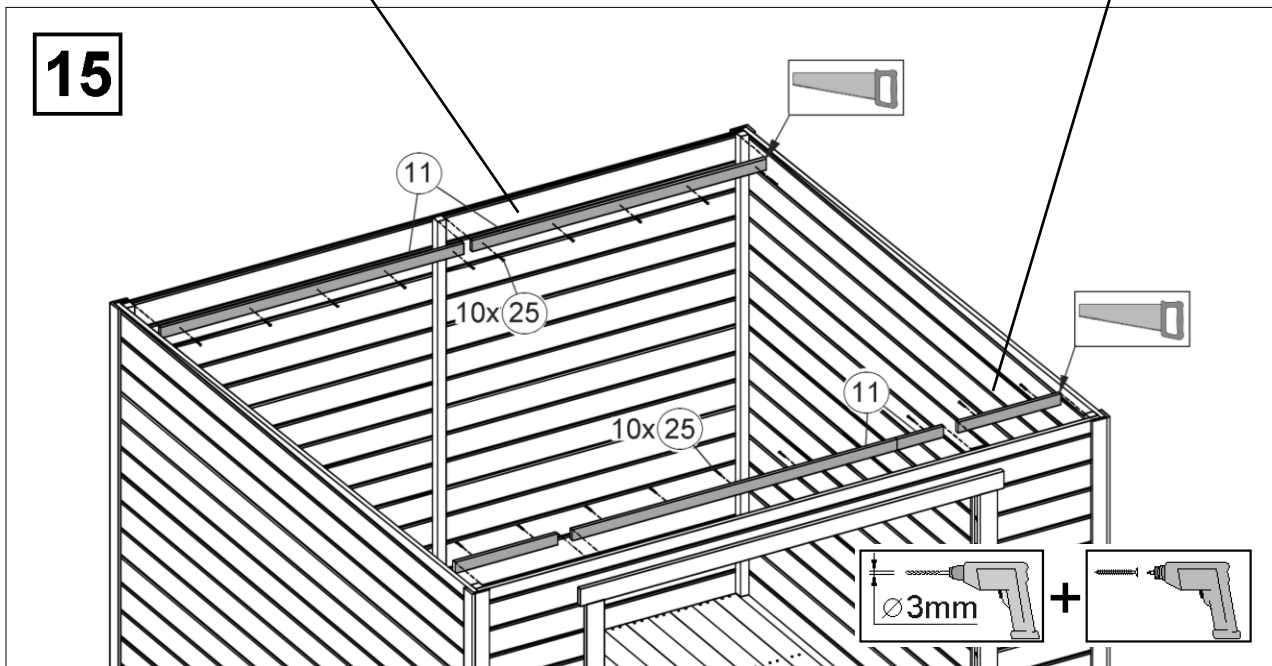
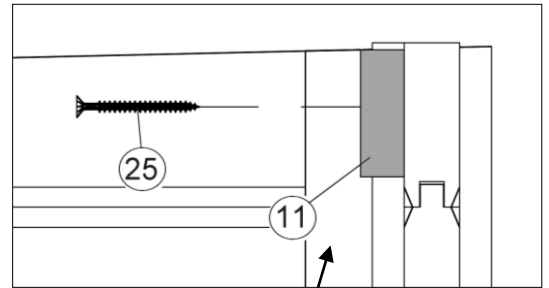
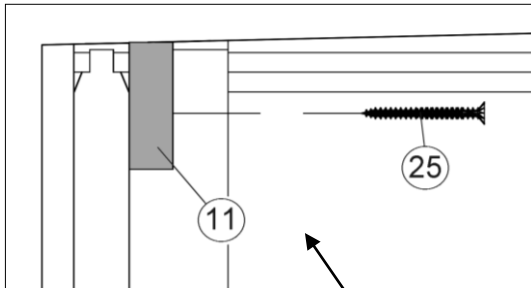
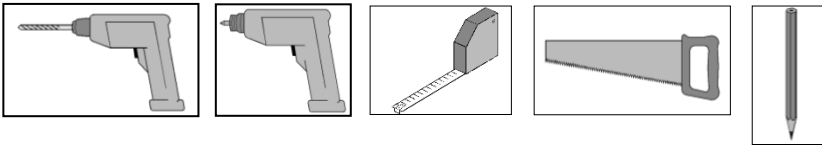


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525

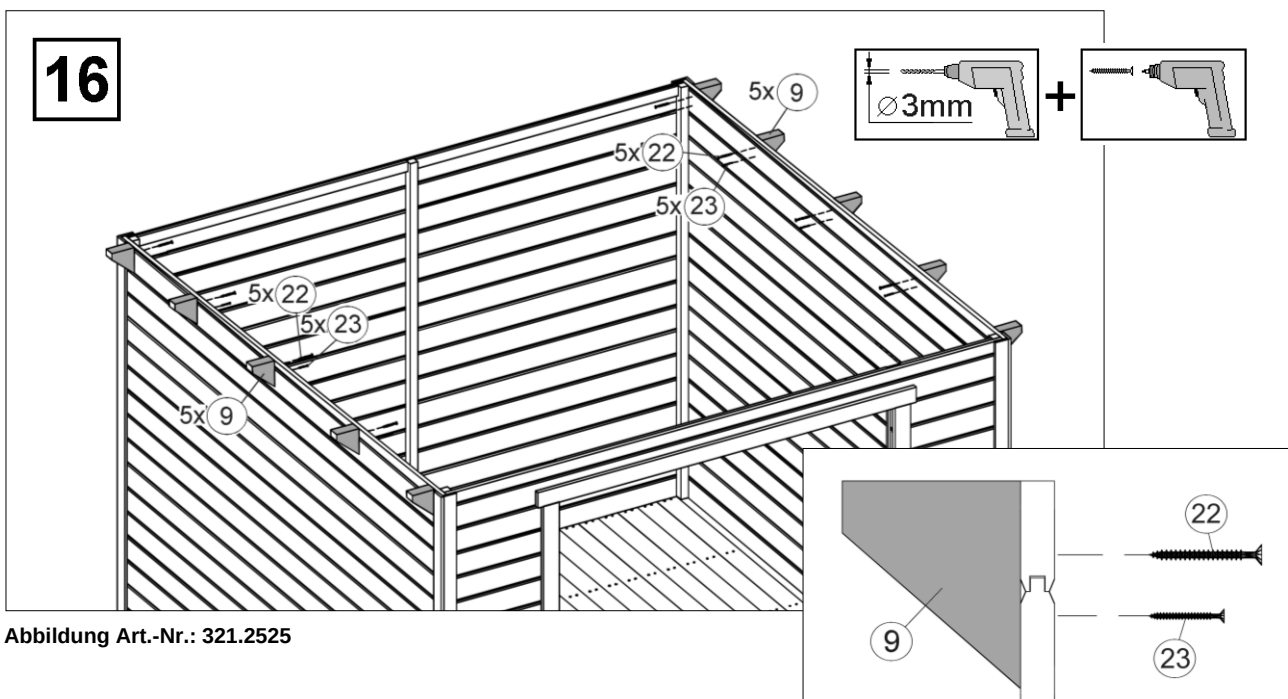
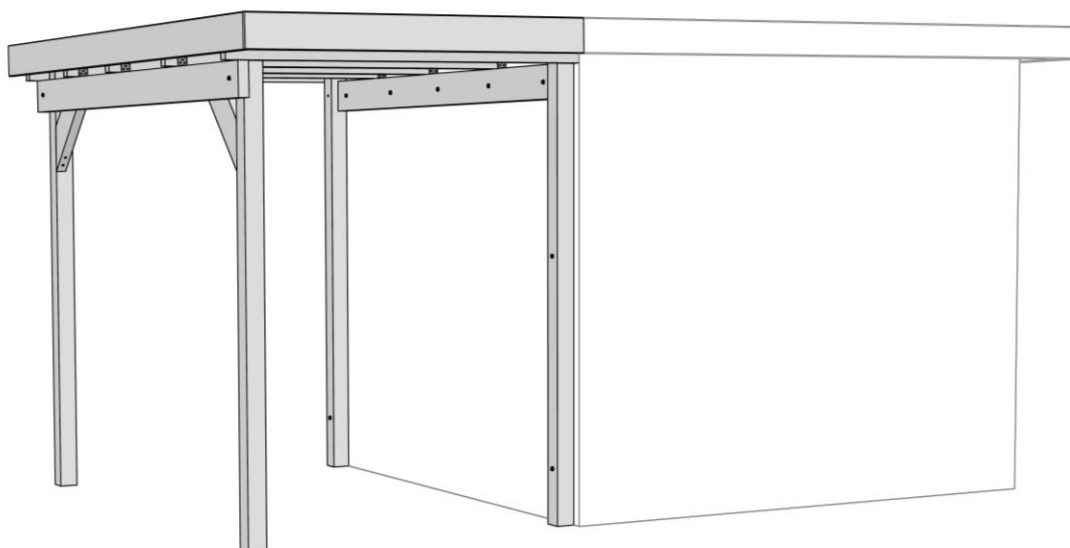
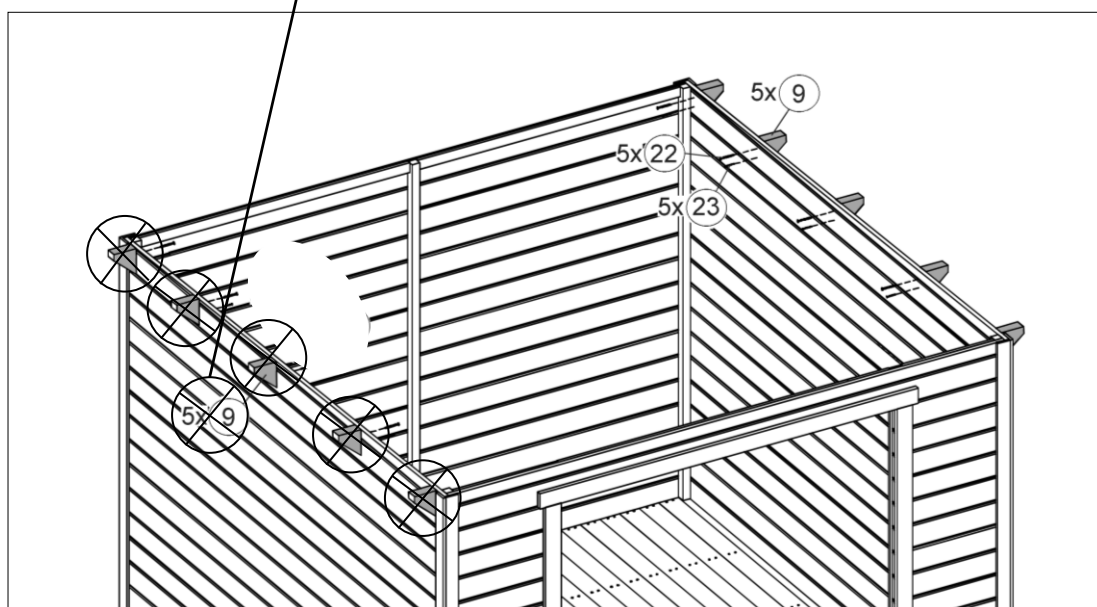
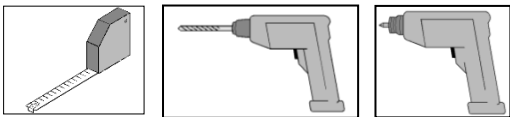


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525



MA800.0286.17.51





17

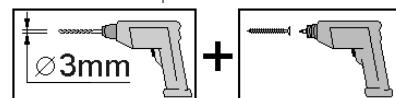
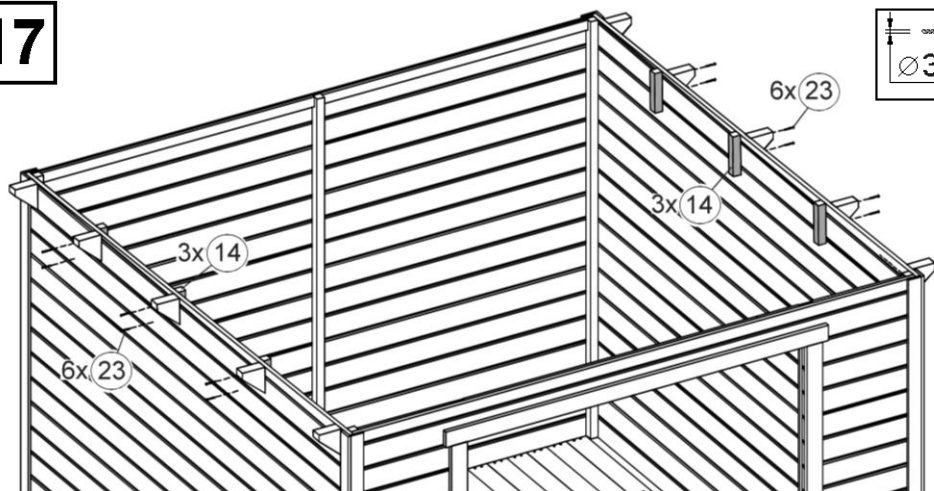


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525

18

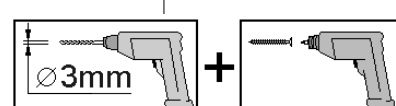
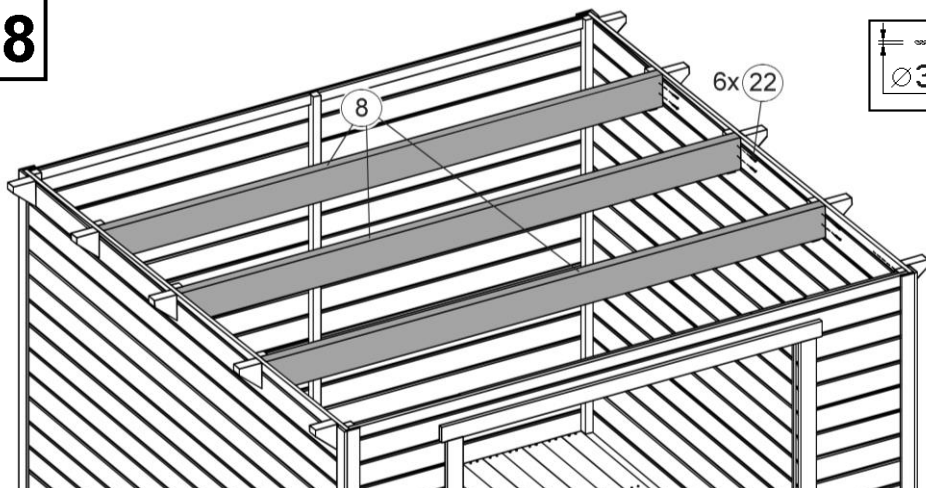


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525

19

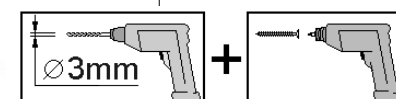
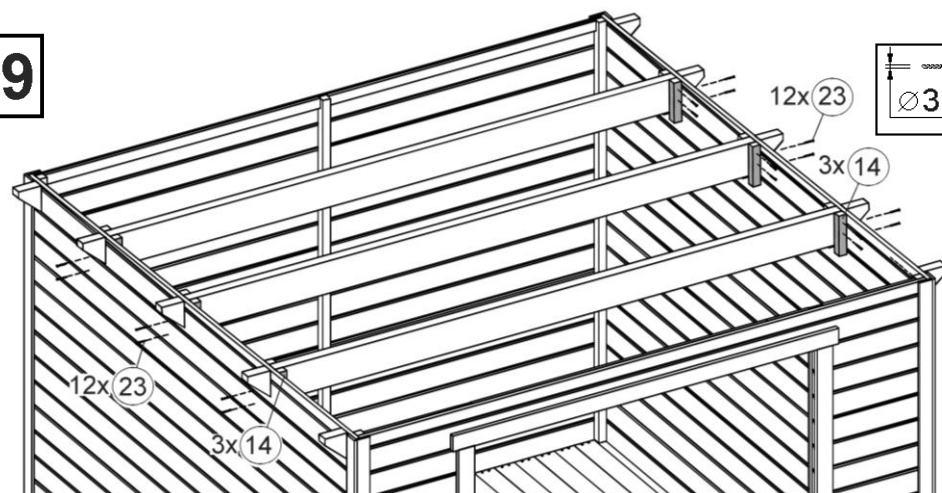


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525

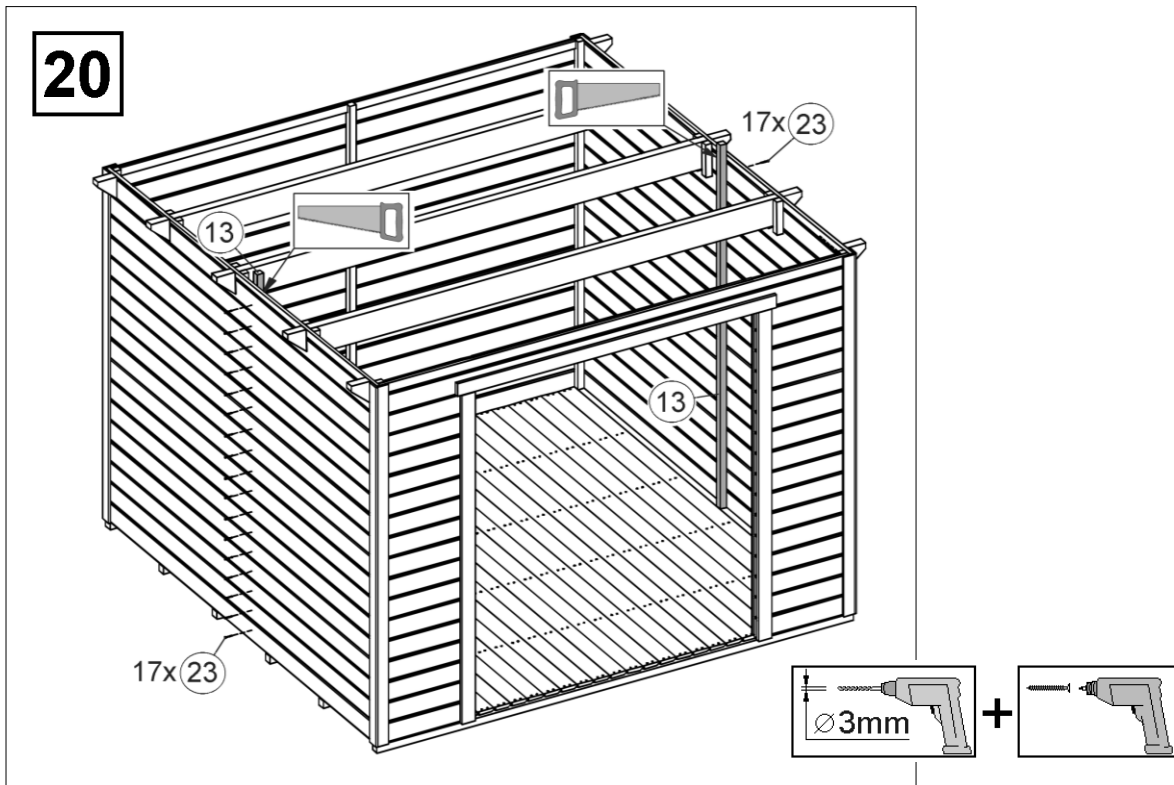
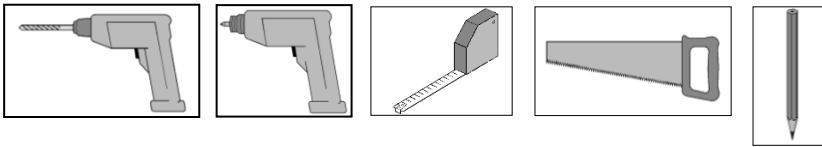


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525

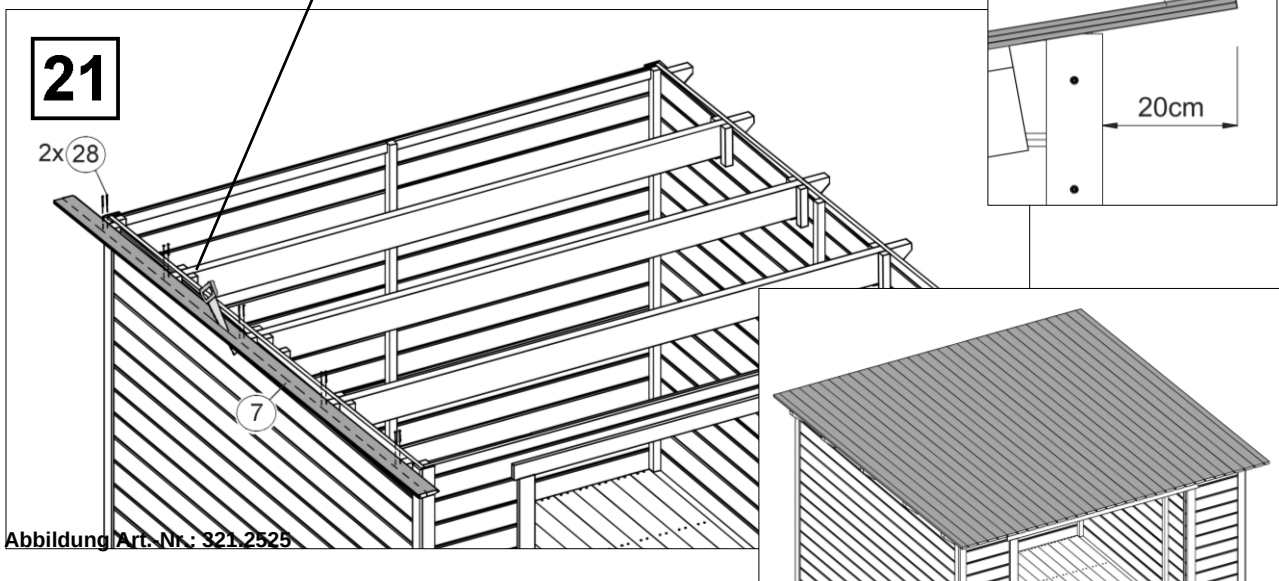
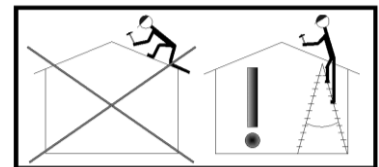
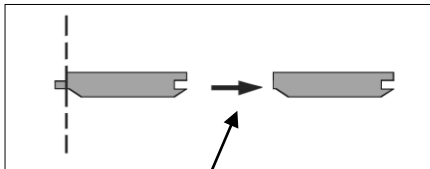
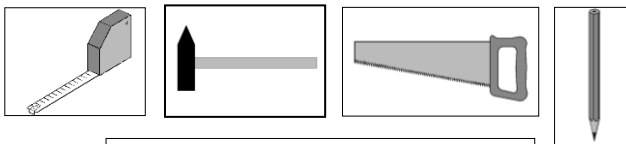


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525

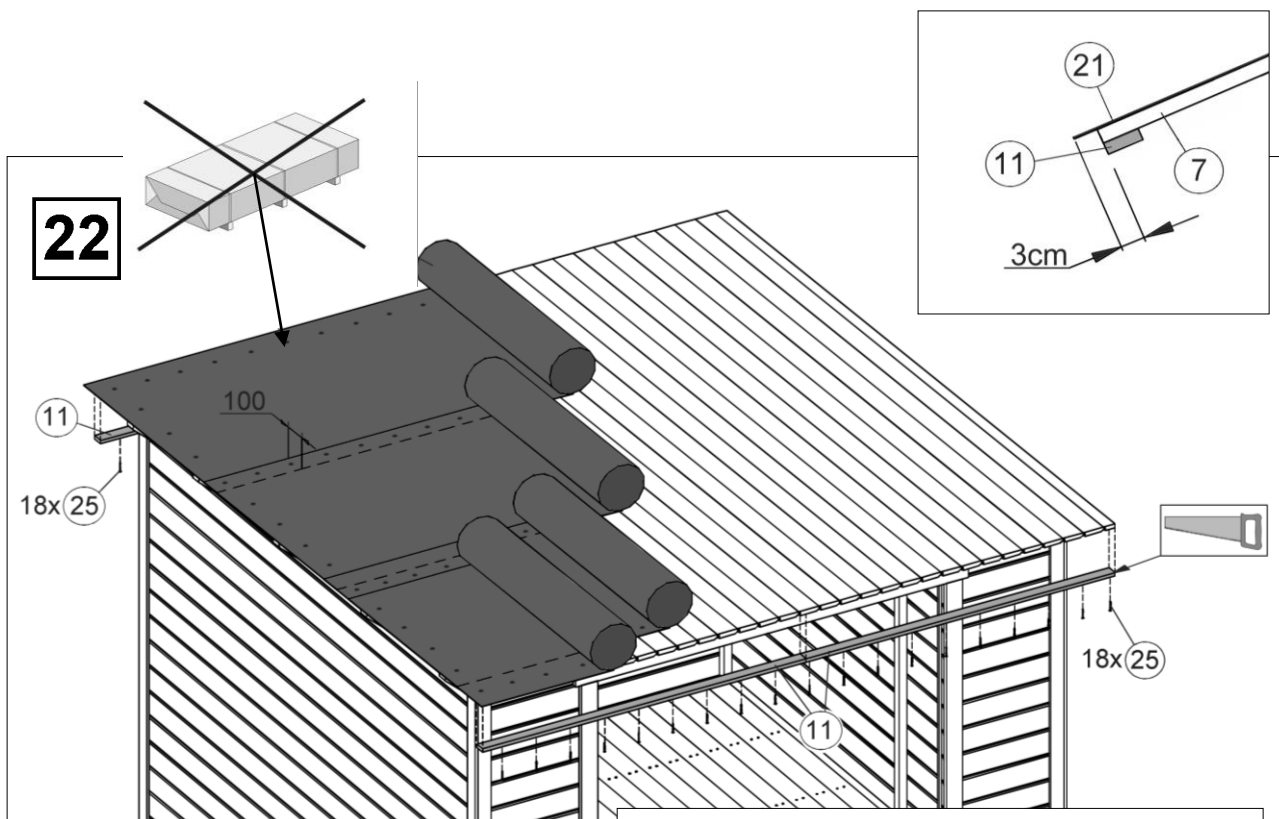
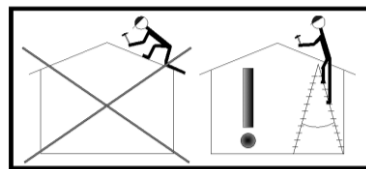
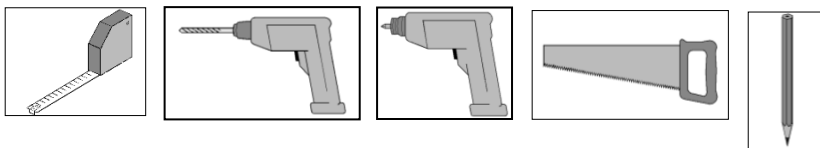
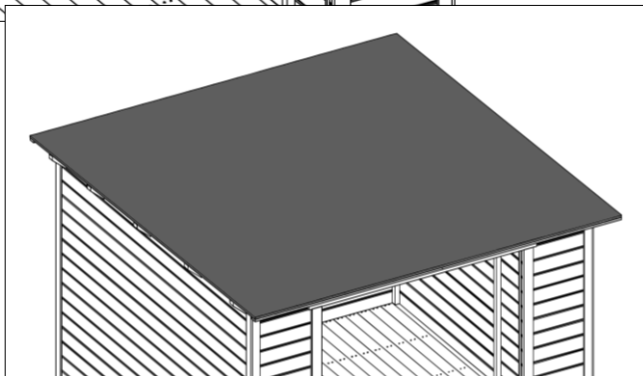


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525



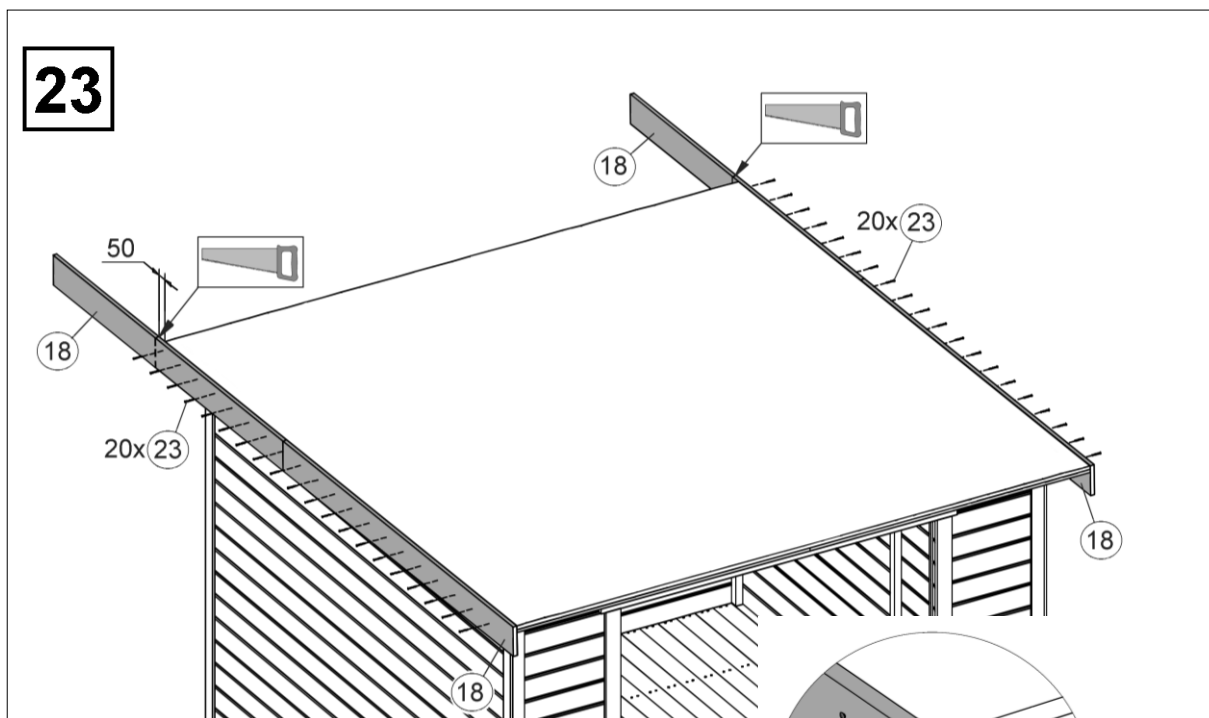
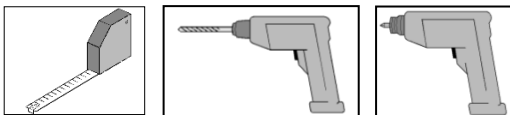


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525

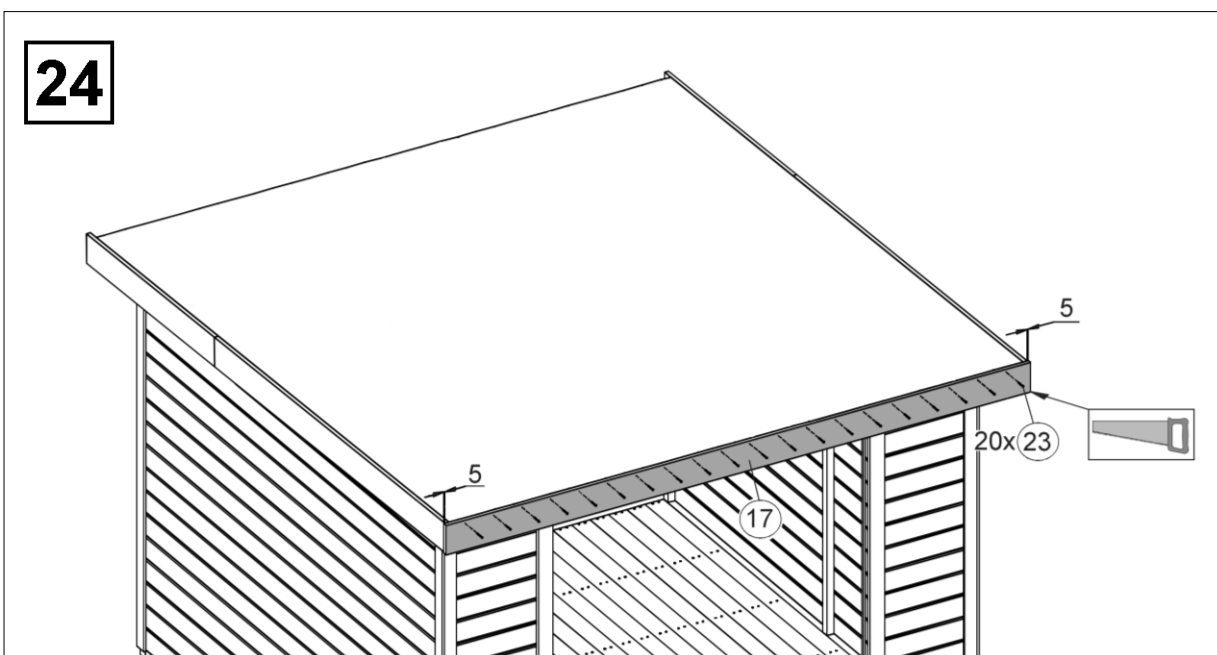
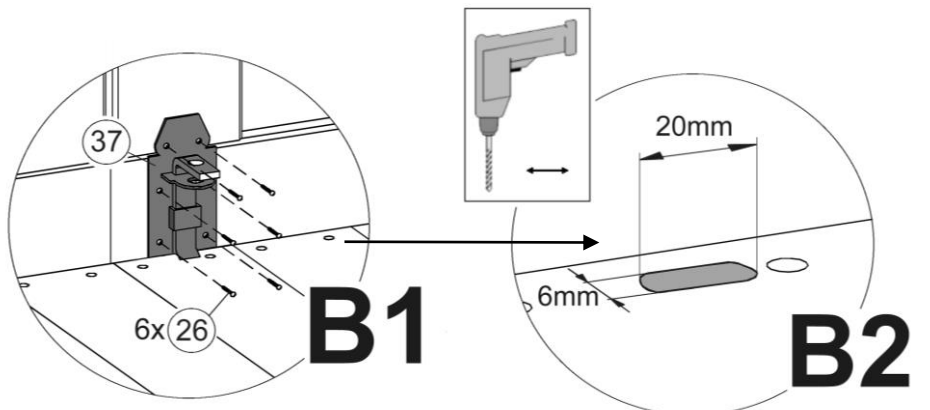
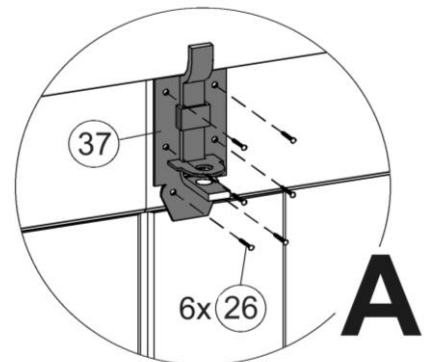
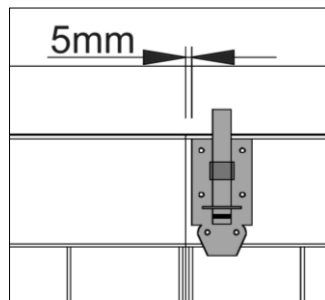
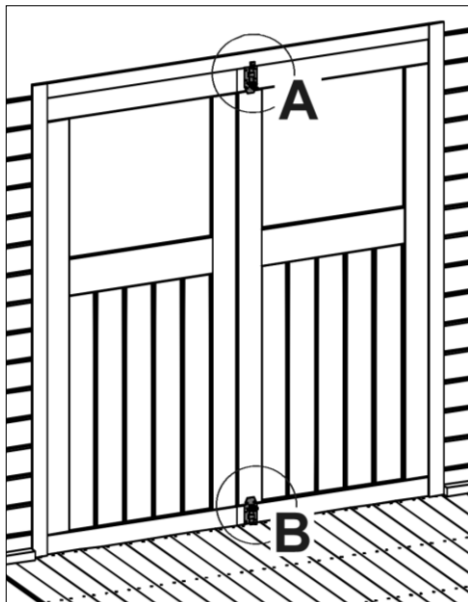
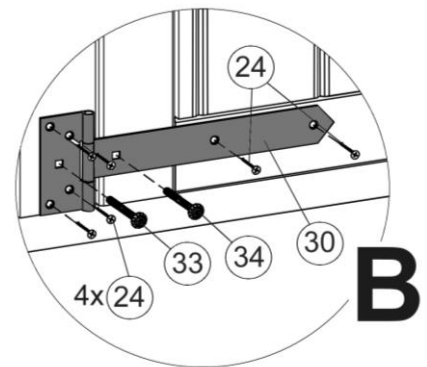
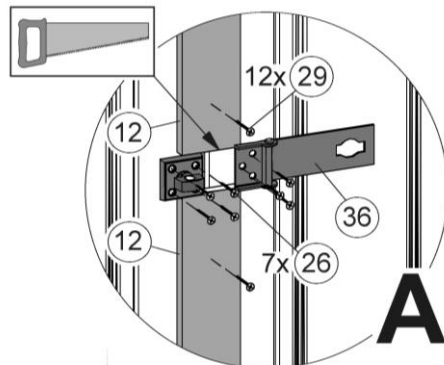
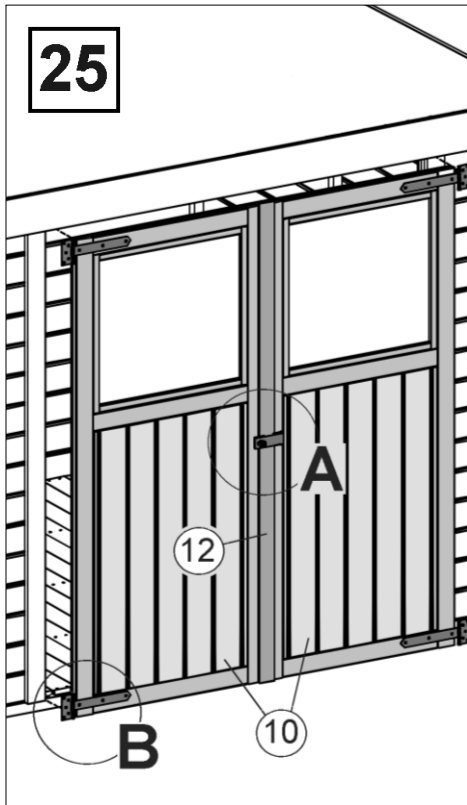
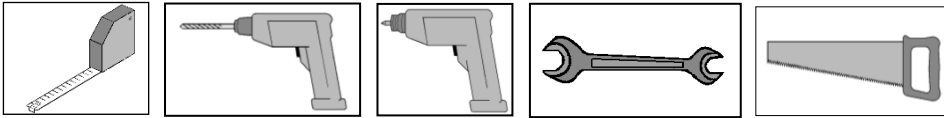
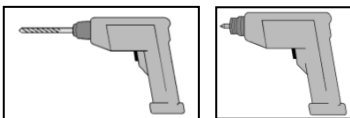
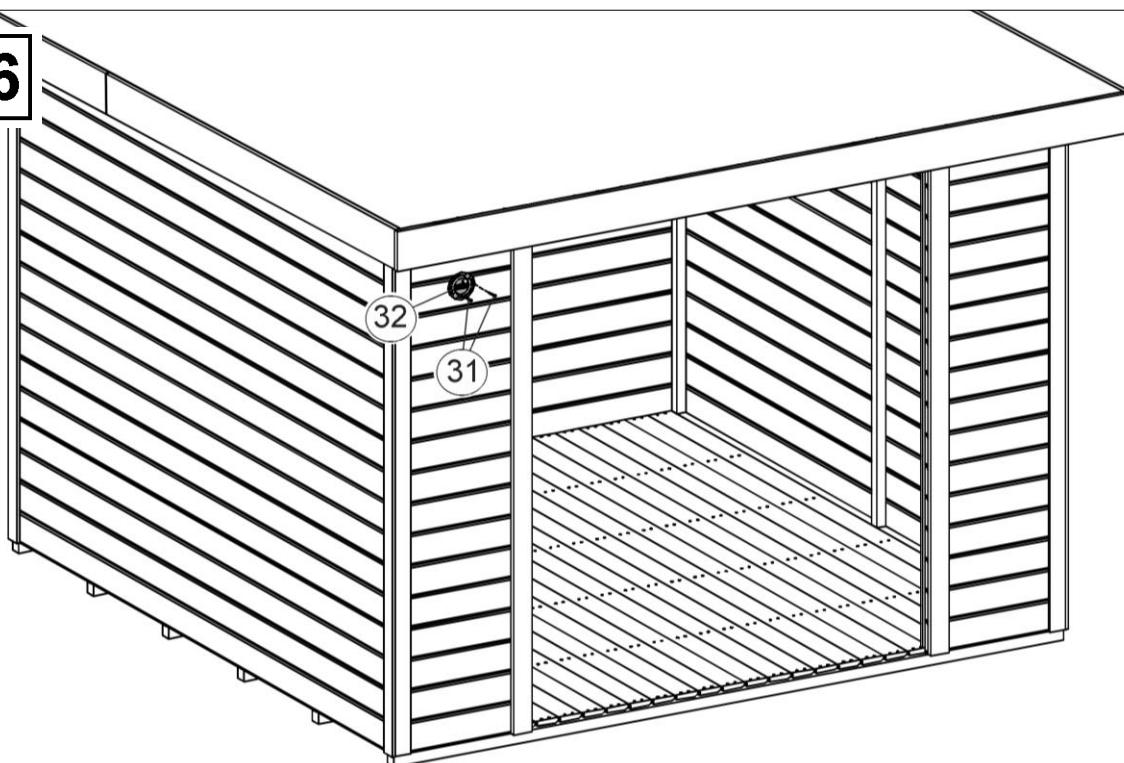


Abbildung Art.-Nr.: 321.2525





26





weka Holzbau GmbH,
Johannesstr. 16
D-17034 Neubrandenburg
Tel.: 0395 42908-0
Fax: 0395 42908-83
EMail: Info@weka-Holzbau.com

MA Art.-Nr.: 800.0286.16.38